

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

HOYER

Dein Energie- partner vor Ort

Energie-Service Visselhövede
+49 4262 79 7

hoyer.de



Beekenhof
Landromantik

Zur Beeke 6
29699 Bommelsen/Bomlitz

05.-07.05.2023

Öffnungszeiten:
10.00 - 18.00 Uhr

Pflanzen
Gartentrends
Kunsthandwerk
Deko
Lifestyle

www.beekenhof-veranstaltungen.de

Inhaltsverzeichnis 30. April 2023

Bomlitz: Die WimBar ist ein Projekt, in dem die Teilnehmenden alkoholfreie Cocktails zubereiten. **Seite 5**

Hülßen: Wie sieht ein typischer Hofschafstall aus? Die Landsommerführung hat auf diese Frage eine Antwort. **Seite 7**

Walsrode: Die junge Kammerphilharmonie Rhein-Neckar ist in der Stadtkirche zu Gast. **Seite 9**

Verden: Verdener Unternehmen präsentiert sich in Hannover und schüttelt dem Wirtschaftsminister die Hand. **Seite 11**

Politthriller in Walsrode zu sehen

WALSRODE. Es gab in der Geschichte der Bundesrepublik nur vier Prozesse, die international für Aufsehen sorgten und als Meilensteine für die Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte gelten, unter anderem der Münchner NSU-Prozess 2013 bis 2018. Der renommierte

Hamburger Filmemacher Fatih Akin brachte 2017 einen Film über rechtsextremistische Morde in Deutschland aus Sicht der Opfer und Hinterbliebenen heraus. Daraus ist ein Bühnenstück erstellt worden: „Aus dem Nichts“. Das Ensemble ist auch in Walsrode zu Gast. **Seite 3**

Sparsames Modell mit SUV-Vorzügen

WALSRODE. Nicht nur optisch zeigt sich der Suzuki Vitara verändert. Das Modell aus Japan steht zukünftig auch nicht mehr in dem Ruf, nicht gerade sparsam mit Treibstoff umzugehen. Für seinen Hybridantrieb hat der Vitara neben seinem 1,5-Liter-Benzinmotor einen

Elektromotor zur Seite bekommen, sodass er im Testbetrieb mit 5,5 Litern Super E10 auf hundert Kilometern auskam. Ein Wert, der ihn zu einem kostengünstigen Familienmitglied macht, das auch die Vorzüge eines SUV mitbringt. **Seite 15**

Starke Duelle in Düshorn

Großes Tauziehen startet nach großem Erfolg am 13. Mai zum dritten Mal

DÜSHORN. Zum dritten Mal lädt das Schützenkorps Düshorn wieder ein zum „Düshorner Tauziehen“. Am Sonnabend, 13. Mai, um 11 Uhr geht es los auf dem Schützenplatz unter den Eichen, Hesternworth 7. Nachdem sich im Vorjahr mehr als 100 Frauen und Männer gemessen haben, um die stärksten Teams zu ermitteln, konnte das Organisationsteam gar nicht anders und ging direkt in die neue Planung für ein Tauziehen 2023. „Unfassbar, wie gut es angenommen worden ist. Wir sind selbst überrascht, wie viele Teams und vor allem Besucher bei uns in Düshorn waren und die Teams angefeuert haben“, sagt der erste Vorsitzende Jannis Schulze.

Die Siegerteams aus dem Vorjahr wollen ihre Titel verteidigen und schrauben aktuell an ihrer Kondition und Taktik. „Da ist sicher wieder das eine oder andere Team schon voll im Trai-



Packende Duelle und beste Stimmung in der Wettkampfarena auf dem Schützenplatz wird es auch bei der dritten Auflage des Düshorner Tauziehens geben. **Foto: Schützenkorps Düshorn**

ning“, vermutet Florian Hellmann. Er will erneut die Arena anheizen und alles vor Ort kommentieren. Auch sind es die verrückten Teamnamen oder der teamübergreifende Zusammen-

halt, die die Veranstaltung zu dem gemacht haben, was sie ist. Fairness wird großgeschrieben und damit das auch so bleibt, gehören neben den Schiedsrichtern auch Wettkampfgeln da-

zu. Es werden wieder die stärksten Teams bei den Frauen und Männern ermittelt. Ein Team besteht aus fünf Personen und einer Ersatzfrau beziehungsweise -mann. Die Teilnehmer

müssen mindestens 18 Jahre alt sein. Es wird zunächst in einer Gruppenphase gezogen, im Anschluss folgt eine Finalrunde im K.-o.-System.

Neben dem Tauziehen wird es weitere Highlights für Jung und Alt geben. Für Kinder gibt es Hüpfburgen, Kinderschminken und einen Extraplatz, um sich am Tauziehen auszuprobieren. Und auch die beliebte Strohburg wird wieder gebaut. Diese wird dann gegen 17 Uhr zum Siegersteg für die Gewinner im Tauziehen umfunktioniert. Zudem haben die Kinder zum Abschluss der Veranstaltung die Möglichkeit, ihren Eltern zu zeigen, wie stark sie sind. Im Vorjahr zogen die Kinder einen 14-Tonnen-Radlader an den staunenden Eltern vorbei.

Mannschaftsanmeldungen sind bis Sonntag, 7. Mai, bei Jannis Schulze unter ☎ 0174/ 2604332 möglich.

Lila Fahnen als Zeichen für die Heide

WALSRODE. Die Heide ist lila, sagen laut Marktforschung 89 Prozent der befragten Deutschen. Seit Jahren setzt die Lüneburger Heide GmbH im Marketing stark auf diese Farbe und nun sind auch viele touristische Betriebe eingebunden. Den Betrieben der Heide wurden lila Flaggen zum Selbstkostenpreis angeboten, die das touristische Angebot sichtbar machen sollen. So sind zum Beispiel viele Gaststätten mit den lila Fahnen versorgt worden. In wichtigen touristischen Städten sind die Fahnen sehr präsent und heben aus den Häuserzeilen die Betriebe deutlich hervor.

Aktuell sind 250 Fahnen ausgeliefert worden, weitere sind in Bestellung. Betriebe, die noch mitmachen möchten, sollen sich an die Lüneburger Heide GmbH wenden.



MITSUBISHI MOTORS

Jetzt **4.500 EUR*** sparen!

Der Eclipse Cross Plug-in Hybrid

NEFZ Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet. Hinweis: Die Kfz-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 | Unverbindlich empfohlener Aktions-Rabatt, nur bei teilnehmenden Handelspartnern, gültig bis 30.06.2023.

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Wilfried Meyer GmbH
Albert-Einstein-Str. 10 • 29664 Walsrode
Tel. 05161/911000 • www.mitsubishi-meyer.de



trinkgut **GM Willeke GmbH**

Gültig vom **02.05. - 06.05.23** **Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr**

Lange Straße 56a • WALSRODE

Herforder Pils, Export o. Landbier
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,12) zzgl. € 3,66 Pfand **9,99**

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l/0,75 l
(1 l = € 0,42/0,39) zzgl. € 3,30 Pfand **3,49**

Glasflaschen

Irtrum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • Nur solange der Vorrat reicht • KW 18/23



DER FRÜHLING MIT CALIDA
BORN IN SWITZERLAND

Alles **NEU**
ALLES FARBIG

Anprobieren und glücklich sein!

Gesundheitshaus Ulbrich
Orthopädische Werkstätten GmbH & Co. KG

Brückstr. 2-4,
Walsrode
Tel.: 05161/5368

- Mit eigenem Parkplatz - www.gesundheitshaus-ulbrich.de



Wettervorhersage

Heute

Montag

Dienstag


Momentaufnahme



Samuel Dreß
GRZ Krelingen

Jeder und jede kennt es. Das Handy ist weg. Und natürlich ist es auf lautlos. Also auf geht's: suchen. Meistens habe ich auch noch Stress: „Ich muss doch gleich los!“ In solch einer Hektik passierte es schon oft, dass ich nicht gemerkt habe, dass ich schon dreimal an meinem Handy vorbeigelaufen bin. Blind in der Hektik des Alltags.

Zwei Männer vor 2000 Jahren waren auch blind für das, was vor ihren Augen war: Jesus, den sie für tot hielten. Eine ganze Weile lief der Auferstandene neben ihnen her und unterhielt sich sogar mit ihnen. Aber erst kurz bevor Jesus sie verließ, erkannten sie ihn. Sie realisierten, was geschehen war: Jesus ist auferstanden! Blind in ihren Gefühlen, ihren Gedanken und Sorgen verloren sie den Blick für das Übernatürliche: Gott.

Sehen Sie das Übernatürliche vor Ihren Augen? Oder konkret: Erkennen Sie Jesus in Ihrem Leben? Er ruft Sie, vielleicht sind Sie schon mehrere Male an ihm vorbeigelaufen. Oder er läuft neben Ihnen, ohne dass Sie es merken. Ich möchte Ihnen ans Herz legen: Halten Sie die Augen für Jesus in Ihrem Leben offen! Das geht zum Beispiel, indem Sie in der Bibel lesen und in eine Gemeinde gehen, wo von diesem Jesus die Rede ist. Er lebt und will auch mit Ihnen leben. Das ist ein großer Schatz.

TIERE SUCHEN HEIMAT



Foto: Tierheim Hodenhagen

Püppi: Zutraulich und sehr menschenbezogen

HODENHAGEN. Püppi ist ungefähr neun Jahre und das Sorgenkind im Tierheim Hodenhagen. Die Katzendame ist FeLV positiv und im Moment insgesamt sehr angeschlagen. Dies liegt zum Großteil daran, dass ihre zarte Seele mit dem Tierheimalltag überhaupt nicht zurechtkommt. Ihre Besitzerin ist verstorben, was für Püppi schon einen Schicksalsschlag bedeutete, und der Wechsel

vom ruhigen Zuhause ins Tierheim macht der ruhigen, sehr menschenbezogenen und zutraulichen Katze stark zu schaffen. Sie wirkt allerdings im ersten Moment etwas schüchtern, weil sie oft erst einen Moment zögert, bevor sie auf den Menschen zukommt.

Wer Interesse hat, Püppi bei sich aufzunehmen, kann sich unter ☎ (05164) 1626 im Tierheim melden.



Auf ein umfangreiches Warenangebot können sich die Besucher der Landromantik auf dem Beekenhof in Bommelsen wieder freuen. Zahlreiche Aussteller präsentieren von 5. bis 7. Mai wieder schöne und praktische Dinge. Foto: Beekenhof

Flanieren, genießen und entdecken

Landromantik vom 5. bis 7. Mai auf dem Beekenhof in Bommelsen

BOMMELSEN. Am nächsten Wochenende vom 5. bis 7. Mai lädt das naturbelassene Gelände des Beekenhofs in Bommelsen ein, sich in die Welt des Frühlings entführen zu lassen. Eingebettet in die Natur sorgen Händlerinnen und Händler mit ihren liebevoll, dekorierten, weißen Pagodenzelten mit

einem besonderen Warenangebot für ein besonderes Einkaufserlebnis.

Beim Flanieren zwischen alten Bäumen und historischen Gebäuden können die Besucher ein umfangreiches Warenangebot an Blumen und Pflanzen, schöne und praktische Dinge für Haus und Garten, Mode,

Schmuck und exklusives, handgefertigtes Kunsthandwerk entdecken. Zudem können sie bei kulinarischen Genüssen den Alltag vergessen, genießen und entspannen.

Der Beekenhof ist an den drei Tagen jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Es stehen kostenlose Natur-Park-

plätze rund um den Hof bereit.

Der Wochenspiegel verlost wieder Freikarten. Wer gewinnen möchte, schreibt bis Dienstag, 2. Mai, 10 Uhr, eine E-Mail mit dem Betreff „Landromantik“ an info@wochenspiegel-sonntag.de. Dabei die Postanschrift nicht vergessen.

Nabu: Exkursion zu Wildkräutern

Wanderung mit vielen Tipps und Eindrücken

WALSRODE. Wildkräuter lassen sich in der Küche auf vielfältige Weise verwenden, bieten außergewöhnliche Geschmackserlebnisse und vertreiben mit ihren Vitaminen, Mineral- und Bitterstoffen sogar die Frühjahrsmüdigkeit. Sie punkten mit einer Vielfalt an Inhaltsstoffen, die bei den Zuchtformen größtenteils verloren gegangen sind und werden seit Jahrtausenden als Heilpflanzen verwendet.

Doch wer wusste, dass Brennnesseln neben Magnesium, Kalzium, Eisen und Silicium auch reich an Eiweiß und ungesättigten Fettsäuren sind? Oder dass Giersch nicht nur lästig, sondern auch lecker sein kann und außerdem bei Gicht und Gelenkschmerzen hilft?

Dieses und vieles mehr



Brennnessel. Fotos: Pixabay



Giersch

erfahren Interessierte bei der kostenlosen Nabu-Wildkräuterwanderung, die am Sonnabend, 6. Mai, um 14 Uhr vom Parkplatz am Eckernworth Stadion in der Oskar-Wolff-Straße in Walsrode startet. Während der rund zweistündigen Exkursion wird die Natur-

führerin Anne Stamm besondere Pflanzen in der Eckernworth vorstellen und praktische Tipps für die Verwendung von Wildkräutern in der Küche geben. Eine Anmeldung per Mail an anne.stamm.walsrode@t-online.de ist erforderlich.

Anmeldung der Schulanfänger in Walsrode

WALSRODE. Kinder, die im Schuljahr 2023/24 in die 5. Klassen der Oberschule Walsrode wechseln, sollten von ihren Eltern dort angemeldet werden.

Eine persönliche Anmeldung ist zu den nächsten Terminen im Sekretariat, Ostdeutsche Allee 1, möglich: Montag, 15. Mai, 8 bis 14 Uhr; Dienstag, 16. Mai, 8 bis 18 Uhr; Mittwoch, 17. Mai, 8 bis 14 Uhr.

Um Wartezeiten zu vermeiden, können die Anmeldeformulare vorab ausgefüllt werden. Diese und weitere Informationen befinden sich auf der Homepage der Schule (www.oberschule-walsrode.de). Zur Anmeldung bitte die benötigten Unterlagen vollständig mitbringen.

Flohmarkt in Luttum

LUTTUM. Auch in diesem Jahr findet wieder ein Flohmarkt am Kiebitzweg in Luttum statt. Am kommenden Sonntag, 7. Mai, kann in der Zeit von 11 bis 16 Uhr nach Herzenslust geschlendert, gestöbert, gefeilscht und gekauft werden. Das Orga-Team freut sich auf viele Besucher.

Gottesdienst für Kinder in Dorfmark

DORFMARK. In der ev.-luth. St.-Martin-Kirche Dorfmark findet am heutigen Sonntag, 30. April, ein Kinder-gottesdienst statt. Von 9.45 bis 11 Uhr wird gespielt, gebastelt, gesungen und gebetet. Alle Kinder ab sechs Jahren sind zum nächsten Kindergottesdienst heute in das Gemeindehaus eingeladen.



Dörpsverein: Altenboitzen räumt auf

Der Dörpsverein Olenboitzen hat die Altenboitzer wie jedes Jahr aufgerufen, die Natur in der Gemarkung von Müll zu befreien. Insbesondere die Kinder waren von der Aktion begeistert und sammelten selbst kleinste Schnipsel und Zigarettenstummel auf. Muskelkraft erforderten die insgesamt

acht am Wegesrand gefundenen, prall gefüllten Müllsäcke. Kleidung, neue Schuhe, Elektro, Kanister und diverse andere Dinge waren darin enthalten. Zudem musste ein Kindersitz geborgen werden. Die Verbindungsstraße von Altenboitzen zur B 209 wartete dieses Jahr mit einer Besonderheit auf. Mehr als

30 Weinflaschen wurden dort verstreut gefunden. Eine Feststellung eines der jüngeren Sammelnden fasste die Situation mit dem Unrat in der Landschaft gut zusammen: „Der meiste Müll hat was mit Drogen zu tun: Zigaretten, Alkohol und Schokolade.“

Foto: Dörpsverein

Hildebrandt am SPD-Telefon

SCHWARMSTEDT. Am Montag, 2. Mai, wird Ratsmitglied Jürgen Hildebrandt aus Essel in der Zeit von 17 bis 19 Uhr am Bürgertelefon der Schwarmstedter Samtgemeinde-SPD erreichbar sein: ☎ (05071) 7763999.

Hildebrandt ist Mitglied des Samtgemeindeausschusses, des Ausschusses für öffentliche Einrichtungen, Feuerwehr und Digitales sowie stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Essel.

Dorfladen: Treffen geplant

DÜSHORN. Der Verein „Dorfladen Düshorn“ lädt alle Mitglieder und Anteilseigner zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. Mai, ab 19.30 Uhr ins „Gasthaus am Walde“, Wedden 1, Saaleingang, ein. Die Tagesordnung kann dem Aushang im Dorfladen, Mühlenstraße 2, oder der Homepage www.dorfladen-dueshorn.de entnommen werden.

Förderung: Zuschüsse zu Energiekosten

WALSRODE. Der Niedersächsische Landtag hat eine zusätzliche finanzielle Unterstützung von 30 Millionen Euro für den organisierten Sport beschlossen. Diese Mittel werden vom Landessport-Bund (LSB) verteilt und sollen zum Ausgleich der finanziellen Mehrbelastung durch die gestiegenen Energiekosten sowie zur Durchführung von Maßnahmen zur Energieeinsparung dienen. Antragsberechtigt sind Sportvereine und Landesfachverbände, die ordentliches Mitglied im LSB sind. Anmeldung und Infos unter www.lsb-nds.net.

„Aus dem Nichts“ zerbricht das Leben

Kulturverein TriBühne präsentiert Politthriller am 6. Mai in der Walsroder Stadthalle

WALSRODE. Der Kulturverein TriBühne präsentiert am Sonnabend, 6. Mai, ab 20 Uhr in der Stadthalle Walsrode den Politthriller „Aus dem Nichts“ nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin. Die Bühnenfassung für das Euro-Studio Landgraf stammt von Miraz Bezar.

Es gab in der Geschichte der Bundesrepublik nur vier Prozesse, die international für Aufsehen sorgten und als Meilensteine für die Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte gelten, unter anderem der Münchner NSU-Prozess 2013 bis 2018. Der renommierte Hamburger Filmemacher Fatih Akin brachte 2017 einen Film über rechtsextremistische Morde in Deutschland aus Sicht der Opfer und Hinterbliebenen heraus. Jetzt geht der brandaktuelle Stoff über den Umgang des deutschen Rechtsstaats mit Opfern und Tätern nationalsozialistischer Verbrechen als Bühnenstück mit dem Euro-Studio auf Tournee.

Es ist eine Geschichte, die man nie erleben möchte, ein emotionales Drama über Verlust und Trauer, das noch lange beschäftigt: An einem Nachmittag bringt Katja ihren kleinen Sohn Rocco ins Büro ihres deutsch-kurdischen Mannes Nuri. Als sie am Abend zurückkehrt, sind beide tot. Eine vor dem Büro deponierte Nagelbombe hat alles zerfetzt. Katjas Welt hat sich aus dem Nichts heraus für immer verändert. Vor dem Anschlag hatte sie am Tatort eine junge Frau gesehen, die ihr mit einem schwarzen Behälter bepack-



Spannender Plot vor dem Hintergrund der NSU-Morde: Dem Stück zugrunde liegt der Film von Fatih Akin, gespielt wird es vom Ensemble des Euro-Studio Landgraf. Foto: Bernd Böhner

tes Fahrrad an einer Laterne abstellte. Doch statt diese Spur zu verfolgen, stürzt sich die Polizei lieber auf Nuris angeblichen Kontakte zum Kriminellenmilieu.

Dann gehen ihr zufällig die wahren Täter ins Netz. Hauptverdächtig ist das Neonazipärchen Möller. Aber der Prozess entwickelt sich anders als Katja erhofft. Obwohl ihr Anwalt Danilo von einer wasserdichten Beweislage ausgeht, denn in

der Garage des Paares werden alle Bestandteile für den Bau einer Bombe gefunden, gelingt es dem Verteidiger der Angeklagten, durch eine perfide Verteidigungsstrategie die eindeutigen Indizien infrage zu stellen: Die Möllers werden aus Mangel an Beweisen freigesprochen. Gedemütigt und entsetzt weiß Katja nicht mehr, was sie tun soll. Doch dann gibt es neue Ermittlungserkenntnisse.

„Aus dem Nichts“ ist ein meisterhafter Rachethriller vor dem Hintergrund der deutschen NSU-Morde, der auf ein provozierendes Ende hinausläuft. Die Parallelen zu der Mordserie von Uwe Mundlos, Uwe Bönhardt und Beate Zschäpe sowie zum anschließenden NSU-Prozess liegen auf der Hand. Die rechtsradikalen Terroristen ermordeten mutmaßlich zehn Menschen und verübten Raub-

überfälle und drei Sprengstoffanschläge. Die Polizei tappte jahrelang im Dunkeln und suchte im Umkreis der sowieso schon traumatisierten Opfer nach den Tätern oder machte die Opfer zu Tätern. Niemand vermutete die Täter im rechten Milieu.

Eintrittskarten gibt es im Internet unter www.kulturtribuehne.de oder ☎ 0152/29462061 sowie an der Abendkasse.

Infoabend zum Projekt Grünes Band am 3. Mai

KIRCHWAHLINGEN. Die acht Ortschaften Bierde, Böhme, Altenwahlungen, Kirchwahlungen, Groß und Klein Häuslingen, Otersen und Wittlohe reihen sich weitgehend entlang der L 159, die auf der Grenze der beiden Naturräume verläuft.

Um die Dörfer zu verbinden und damit gleichzeitig einen Biotopverbund herzustellen, soll ein „Grünes Band“ aus Hecken und Baumreihen, Streuobstwiesen und Blühstreifen geschaffen werden. Bürgerinnen und Bürger aus der

Dorfregion von Bierde bis Wittlohe sowie weitere interessierte Akteure sind eingeladen, sich am 3. Mai über die verschiedenen Begrünungsmöglichkeiten sowie deren Anlage und Pflege zu informieren. Die Veranstaltung findet von 18 bis

20 Uhr auf dem Alpaka-Hof Pura Vida in Kirchwahlungen statt.

Anschließend haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit den Vortragenden sowie den Organisatoren der Veranstaltung, Jeanett

Kirsch vom Büro KoRiS und Karin Bukies vom Büro Stadtlandschaft aus Hannover, zur Ausgestaltung des Projekts „Grünes Band“ auszutauschen.

Weitere Informationen bei Karin Bukies unter ☎ (0511 14391).

Anzeige

trinkgut

GM Willeke GmbH

Gültig vom 02.05. - 06.05.23

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Herforder Pils, Export o. Landbier
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,12) zzgl. € 3,66 Pfand

9.99

Herrenhäuser PremiumPilsener o. Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Bacardi Rum
versch. Sorten
32% - 37,5% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,99)

10.49

+ 50 Zusatz-Punkte entspricht rechnerisch € 9,99

Extaler Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l / 0,75 l
(1 l = € 0,42/0,39) zzgl. € 3,30 Pfand

3.49

Glasflaschen

Beck's Bier
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

Johnnie Walker Red Label
40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Sinalco Limonaden
versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,62) zzgl. € 3,30 Pfand

7.49

Gilde Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

beckers bester
versch. Apfelsäfte oder Frühstücks-Vitamine
Kasten = 6 x 1 l
(1 l = € 1,67) zzgl. € 2,40 Pfand

9.99

Moskovskaya Vodka
38% Vol.
0,5 l Flasche
(1 l = € 11,98)

5.99

Herforder Pils
Kasten = 27 x 0,33 l
(1 l = € 1,12) zzgl. € 3,66 Pfand

9.99

Mariacron Weinbrand
36% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 8,56)

5.99

Bree Weine
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,99)

2.99

Irtum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 18/23

Umfrage der Woche

Wie verbringen Sie den 1. Mai, den „Tag der Arbeit“?



Ulrich Meyer

Sieverdingen

Meine Tochter fährt mit Freunden zum Tanz in den Mai, zum Forellenhof nach Hünzingen. Da spielt auch wieder eine Liveband. Wir haben in Sieverdingen eine „Gegenveranstaltung“, wo der Maibaum von der Dorfjugend aufgestellt wird. Da helfe ich auch mit. Der drei bis vier Meter große Birkenstamm wird mit bunten Bändern geschmückt. Es gibt Bierchen und Bratwurst, und man erzählt sich etwas. Die Frauen fahren dieses Jahr mit dem Rad nach Hünzingen, doch bei uns ist es gemütlicher, und es sind nicht so viele Leute da.



Kurt Reimann

Walsrode

Es ist für mich ein Tag wie jeder andere auch, da ich Pensionär bin. Nun darf ich nicht mehr arbeiten. Damals in meinem Beruf durfte ich auch nicht demonstrieren. Ich weiß auch nicht, ob hier überhaupt noch Maibäume aufgestellt werden. Es ist aber eine schöne Tradition, bei der man viele Leute beim Maibowle trinken treffen kann. Am Forellenhof ist es mir zu überlaufen. Wir treffen uns mit der Familie sehr oft, doch nicht am 1. Mai. Es liegt auch am Wetter, ob man rausgeht. Der Plan ergibt sich oft spontan. Wenn das Wetter mitspielt, fahren wir spontan weg.

Pünktlich zum 1. Mai leuchten ab mittags vielerorts von weitem die bunten Bänder des Maikranzes an hohen Stämmen, und man hört als musikalischen Beitrag „Der Mai ist gekommen“. Eine schöne, eigentlich süddeutsche Tradition wird auch hier gerne gefeiert. Ausgerichtet von Schützenvereinen, Feuerwehren oder Kulturvereinen versammeln sich die Gäste unter dem Maibaum. Zu Trinken gibt es Maibowle oder Maibock-Bier. Allerdings finden sich immer weniger Freiwillige, die die Arbeit auf sich nehmen, um an die schöne Tradition anzuknüpfen, und etwas ausrichten. Und dort, wo noch etwas stattfindet, ist „der Bär los“.

Der 1. Mai ist der als Maifeiertag bekannte gesetzliche Feiertag in Deutschland, Österreich, Teilen der Schweiz und vielen weiteren Staaten. Er wird auch als Tag der Arbeit, Erster Mai oder Kampftag der Arbeiterbewegung bezeichnet.



Siegrid Spöring

Bomlitz

Wenn das Wetter gut ist, wollen wir auf jeden Fall raus.

Eventuell geht es mit dem Fahrrad zum Forellenhof, um die Oldtimer zu bestaunen. Daher hoffen wir, dass es trocken und schön ist. Früher wurde in Bomlitz immer der Maibaum aufgestellt. Doch dieses Jahr weiß ich gar nicht, ob und wo etwas stattfindet. Sonst war immer ein Treffen von der Gewerkschaft in Benefeld. Das Aufstellen des Maibaums ist eine schöne Tradition, aber die jungen Leute haben keine Lust mehr, sich zu engagieren. Das geht auch den Vereinen so, da fehlen auch Leute. Keiner möchte sich mehr verpflichten und Verantwortung tragen. Eigentlich müssten sie von klein an mit rangezogen werden.

Bereits die alten Römer feierten im Mai die Floralien, ein Fest zu Ehren der Blumen-Göttin Flora, einer Patronin des Frühlings und der Blumen.

In der Nacht vom 30. April zum 1. Mai wird vielerorts der Anbruch der warmen Jahreszeit mit einem Tanz in den Mai gefeiert. Besonders „wild“ und „gefährlich“ geht es dabei in der näheren Umgebung des Harzes zu, wo nach einem alten Volksglauben Hexen auf ihren Besen durch die Lüfte reiten, um auf dem Brocken an den Hexenfeiern zur Walpurgisnacht teilzunehmen. Mancherorts werden ledigen, jungen Mädchen junge Birken vor das Haus gestellt. Bei einem Kirschbaum oder einer Tanne, sollten sie sich Gedanken über ihren Ruf machen. Im Schaltjahr sind die Frauen angehalten, ihrem Liebsten einen Maibaum vor die Tür zu stellen.



Elisabeth und Joachim Herrmann

Ostenholz

In der ehemaligen DDR haben wir 20 Mark bekommen, damit wir uns an der Parade beteiligen. Sonst wären wir nicht dabei gewesen. Die Obrigkeit hat darauf geachtet, dass man dann auch da war. Ein freiwilliger Zwang sozusagen. Das kann man sich heute nicht mehr vorstellen. Heute unternehmen wir lieber etwas mit den Kindern oder dem Enkelkind. Wir haben vor, in den Wildpark nach Müden zu fahren. Es kommt aber auf das Wetter an. Sonst werden wir mit der Enkelin wieder „kieseln“, Kreisel schlagen. Wichtig ist, dass man etwas gemeinsam unternimmt. In Ostenholz wird auch der Maibaum aufgestellt, und man kann bei Grillgut gesellig zusammen sein.



Sonja Bunke

Walsrode

Ich mache mir einen schönen, freien Tag! Da ich jeden Tag einen guten Bekannten versorge, der pflegebedürftig ist, freue ich mich über die Auszeit. Wenn er mich anruft, bin ich zur Stelle und helfe ihm bei den alltäglichen, häuslichen Dingen und bekoche ihn auch. Zurzeit kann er nicht laufen, daher mache ich alles für ihn. Ersatzhilfe gibt es nicht. Ich bin nicht rund um die Uhr da und genieße meine Freizeit. Früher war ich gerne zum „Tanz in den Mai“ im Kreis Verden und auch beim Aufstellen des Maibaums dabei. Für die jungen Mädels wurde immer eine Birke vor die Haustür gestellt. Schade, dass es diese Tradition nicht mehr gibt.



Helmut Lüpke

Bad Fallingb. Bostel

Wir sind jedes Jahr um die Zeit im Alten Land. Ich habe sechs Bienenvölker, daher weiß ich die Blütezeit zu schätzen. Wahrscheinlich nehmen wir die Räder mit. Das hängt aber vom Wetter ab. Ideal ist Jork, das liegt inmitten riesiger Obstplantagen. Erst blüht die Kirsche, später die Apfelbäume. Ein unbeschreibliches Blütenmeer. In einigen Gärten gibt es auch Cafés, wo wir immer gerne einkehren. Letztes Jahr sind wir von Jork nach Stade den Elberadweg entlang gefahren.

Horoskope vom 01.05.2023 – 07.05.2023



Steinbock (22.12.-20.01.)

Ihr Partner sehnt sich nach Zweisamkeit. Gehen Sie auf diesen Wunsch ein. Planen Sie einen spontanen Kurzurlaub und überschütten Sie Ihren Liebespartner mit den schönsten Komplimenten. Ihre Beziehung ist einfach wunderbar. Schweben Sie gemeinsam auf Wolke Sieben. Ihre Liebe ist für die Ewigkeit gemacht. Vielleicht ist es an der Zeit, den nächsten Schritt zu wagen? Nur Mut!



Wassermann (21.01.-19.02.)

Amor ist Ihnen dicht auf den Fersen. Er hat den Bogen schon gespannt und wartet nur auf die passende Gelegenheit. Schauen Sie doch mal, ob Sie Ihren Liebespartner nicht bereits kennen. Einige Dinge sind manchmal gar nicht so offensichtlich. Die Jungfrau könnte Ihr Herz im Sturm erobern. Lassen Sie Gefühle zu. Nehmen Sie sich nicht die Chance auf das ganz große Glück. Sie verdienen es sehr!



Fische (20.02.-20.03.)

Sie hatten Ihr Ziel schon immer klar vor Augen. Lassen Sie davon auch nicht ab und behalten es stets vor sich. Sie müssen aber nicht so ein Tempo vorlegen, um Ihr Vorhaben zu erreichen. Setzen Sie immer erst einen Fuß vor den anderen. So kommen Sie vielleicht etwas langsamer ans Ziel, aber Sie kommen nicht ins Stolpern. Vertrauen Sie auf sich und Ihr Vorhaben. Sie werden es schaffen.



Widder (21.03.-20.04.)

Träume sind Schäume? Oder doch nicht? In der Nacht kommen Sie einfach nicht zur Ruhe? Sie denken an die vergangenen Zeiten und diese lassen Sie einfach nicht mehr los? Gehen Sie der Sache auf den Grund und versuchen Sie eine Lösung dafür zu finden. Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die uns den Schlaf rauben. Los, lassen Sie sich nicht entmutigen und bleiben Sie weiterhin am Ball!



Stier (21.04.-20.05.)

Oje, wer viel Zeit hat, der macht sich auch einfach zu viele Gedanken. Sie kommen ins Grübeln und hinterfragen einfach alles. Machen Sie sich nur nicht selbst verrückt. Durch Ihr Verhalten wird eine Beziehung auf eine harte Probe gestellt. Hören Sie auf damit. Für Ihr Misstrauen gibt es gar keinen Grund. Fangen Sie mit Ihrer Zeit besser etwas Sinnvolles an und machen etwas für sich selbst.



Zwillinge (21.05.-21.06.)

Die Arbeit wirft Sie in dieser Woche völlig aus der Bahn. Ihnen will einfach nichts gelingen und das frustriert Sie. Gönnen Sie sich zuhause ein wenig Ruhe und entspannen Sie sich. Nehmen Sie ein Schaumbad oder machen Sie es sich auf der Couch gemütlich. Verabredungen sollten Sie besser auf das Wochenende verschieben. Lassen Sie Ihre Frustration nicht an Ihren Freunden aus. Ruhig bleiben!



Krebs (22.06.-22.07.)

Wandern, joggen oder schwimmen? Überwinden Sie Ihren inneren Schweinehund und lernen Sie, dass Sport gar nicht so schlimm ist, wie Sie immer dachten. Es gibt auch für Sie die passende Sportart. Halten Sie Ihren Körper und Geist durch regelmäßige Bewegung fit. Probieren Sie sich in verschiedenen Bereichen aus. Kostenlose Probestunden werden überall angeboten. Nur Mut, werden Sie aktiv.



Löwe (23.07.-23.08.)

Hey, Sie lassen sich die Butter doch sonst nicht vom Brot nehmen. Was ist denn jetzt passiert, dass Sie sich das gefallen lassen? Lassen Sie sich nicht vom Weg abbringen. Verfolgen Sie Ihr Ziel weiter. Wenn sich Ihnen jemand in den Weg stellt, dann zeigen Sie doch mal, was Sie draufhaben. Sie sind im Sternzeichen des Löwen geboren. Verhalten Sie sich auch so und bleiben Sie fair zu Ihrem Umfeld.



Jungfrau (24.08.-23.09.)

In Liebesangelegenheiten ist das Glück auf Ihrer Seite. Widerstand ist jetzt zwecklos. Ein Wassermann bringt Ihre Augen zum Leuchten. Leichtes Spiel haben Sie jetzt mit dem Steinbock und dem Widder. Testen Sie Ihre Liebeschancen. Nehmen Sie bei der Arbeit den Mund nicht zu voll. Sichern Sie nur ausgezeichnete Ergebnisse zu, wenn Sie diese auch erbringen können. Sie können alles schaffen!



Waage (24.09.-23.10.)

Wie sieht es mit einer beruflichen Neuorientierung aus? Sie lieben die Sicherheit und auch mit Ihren Kollegen kommen Sie super aus? Haben Sie schon mal darüber nachgedacht sich nebenberuflich selbstständig zu machen? Leben Sie Ihre Leidenschaft und machen diese zum Beruf. Sie werden voll in Ihrer Arbeit aufgehen. Zum Ausprobieren ist es nie zu spät. Also worauf warten Sie – los geht's!



Skorpion (24.10.-22.11.)

Das Singen macht Sie glücklich. Wenn Sie singen, fühlen Sie sich weniger allein und es erfüllt Sie vollkommen. Treten Sie doch der örtlichen Chorgemeinschaft bei oder teilen Sie beim Gesangstraining an Ihrer Technik. Wenn Sie glücklich sind, dann können Sie auch andere mit Ihrer Leidenschaft zur Musik berühren. Haben Sie keine Angst. Trauen Sie es sich zu, Sie können alles meistern!



Schütze (23.11.-21.12.)

Passen Sie jetzt genau auf und hören Sie gut hin. Auf der Karriereleiter wird gerade ein Platz frei und diesen sollten Sie sich unbedingt sichern. Überstunden hin oder her, wenn Sie etwas erreichen möchten, dann müssen Sie privat jetzt mal zurückstecken. Für Pausen ist jetzt keine Zeit und ausruhen können Sie sich später noch lange genug. Zeigen Sie sich selbst, was alles in Ihnen steckt.

Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ startet ab Mai

WALSRODE. Berufstätige Niedersächsinen und Niedersachsen können sich ab 1. Mai wieder an der Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ (MdRzA) beteiligen. Ziel ist, bis Ende August an mindestens 20 Tagen Arbeitsweg auf Fahrrad umzusetzen. Schirmherr der Initiative von AOK und ADFC ist der Niedersächsische Sozial- und Gesundheitsminister Dr. Andreas Philippi.

Im vergangenen Jahr wurden im Rahmen der Aktion in Niedersachsen fast 7,4 Millionen Kilometer geradelt und dadurch ein zusätzlicher Kohlendioxid-Ausstoß von fast 1500 Tonnen vermieden, hob Dr. Jürgen Peter, Vorstandsvorsitzender der AOK Niedersachsen, in einer Pressemitteilung hervor. Zudem würde Radfahren eine einfache Gelegenheit bieten, die Gesundheit

zu stärken und gleichzeitig engagiert dem Klimawandel entgegenzutreten.

Berufstätige, die an mindestens 20 Tagen den Arbeitsweg mit dem Fahrrad zurücklegen und ihre Strecke online in den Aktionskalender eintragen, sichern sich eine Gewinnchance. Für Pendlerinnen und Pendler zählen auch Teilstrecken in Kombination mit Bus oder Bahn. Auf www.mdrza.de/nds können sich Radbegeisterte entweder einzeln oder als Team mit maximal vier Kolleginnen und Kollegen anmelden. Neben Einzel- und Teampreisen rund ums Radfahren wird ein E-Bike verlost.

Beim Sonderwettbewerb „Fahradaktiver Betrieb“ können engagierte Firmen einen Rad-Aktionstag im Wert von bis zu 3000 Euro oder Fahrradständer gewinnen.

Frauenlebensläufe in Benefeld

BENEFELD. Biografien von besonderen Frauen, die einen Teil ihres Lebens in Benefeld verbracht haben, werden bei „Frauenlebensläufe in Benefeld“ vorgestellt. Die Persönlichkeiten sind vielleicht keine „Heldinnen“ oder Prominente im engeren Sinn. Besonders geleistet, ertragen, überstanden, gemeistert und überlebt haben sie in ihrem Leben dennoch. Gemeinsam mit den Veranstalterinnen der Reihe „Frauen im

Fokus“ lädt der Kulturverein ein Forum Bomlitz ein für Sonnabend, 6. Mai, zur Führung durch Benefeld.

In dem besonderen orthohistorischen Umfeld von Benefeld gab es für Frauen in den verschiedenen Epochen unterschiedliche Hürden, Risiken und Herausforderungen. Vorgestellt werden an Originalschauplätzen Personen aus dem 19. Jahrhundert, dem Beginn des 20. Jahrhunderts, der Kriegszeit und Nach-

kriegszeiten. Zu den acht vorgestellten Personen mit ungewöhnlichen Lebensläufen gehört unter anderem Anna Rathjen. Die studierte Kunstlehrerin heiratete zur Zeit des Ersten Weltkriegs ihren Verlobten Willi Kannengeißer, der gerade den Cordinger Mühlenhof gekauft hatte. Während ihr Mann im Krieg war und auch schwer verwundet wurde, bewirtschaftete sie ohne Erfahrung den Vollhof mit Ackerbau, Forst,

Viehwirtschaft und Mühle. In ständiger Sorge um ihren Mann kümmerte sie sich zusätzlich um die erste Tochter Anna. Erst Jahre nach Kriegsende begannen für sie und ihre mittlerweile sechsköpfige Familie später die „Goldenen 20er-Jahre“. Die Tour beginnt um 16 Uhr an der Freie Waldorfschule Benefeld (Cordinger Straße 35). An der Cordinger Mühle wird es eine Kaffeepause geben. Die Teilnahme ist kostenlos.

„WimBar“ mit alkoholfreier Erfrischung

Verkaufsanhänger für das Inklusionsprojekt

BOMLITZ. Mit einer Beteiligung des Landes Niedersachsen konnte das Inklusionsprojekt der Stadt Walsrode einen Verkaufsanhänger für das Inklusionsprojekt „WimBar“ erwerben. Die WimBar ist ein Projekt, in dem die Teilnehmenden alkoholfreie Cocktails zubereiten. Das ursprüngliche Jugendpräventionsprojekt der Gemeindlichen Sozialarbeit Bomlitz hat Jugendliche dazu eingeladen, sich mit dem Thema Alkohol kritisch auseinanderzusetzen. Mit dem Zusammenschluss der Stadt Walsrode und der Gemeinde Bomlitz wurde das Projekt inklusiv ausgeweitet und richtet sich nun an alle Personen, die sich am gemeinsamen Shaken von Cocktails erfreuen.

Bei den Trainingsterminen, die jeden letzten Mittwoch im Monat in der Sozialarbeit Walsrode in Bomlitz stattfinden, probieren die Teilnehmenden verschiedene saisonabhängige Rezepte aus und lernen mit den verschiedenen Barwerkzeugen umzugehen.

Zu besonderen Ereignissen schenken die Teilnehmenden auf Veranstaltungen, wie zuletzt beim Stadtfest in Walsrode und dem interkulturellen Fest, aus. Zu seinem ersten Einsatz wird der Anhänger am 5. Mai bei dem inklusiven Sportfest kommen. Die Teilnehmenden sind dort mit einem Angebot an Mocktails vertreten. Interessierte können sich bei Alexander Neundorf in unter ☎ (05161) 949998 melden.



Im Mai erster Einsatz: Beim inklusiven Sportfest werden Projektleiter Alexander Neundorf (rechts) und die Teilnehmenden verschiedene Mocktails anbieten. Foto: WimBar

Carola Maria Fernau als Vorsitzende bestätigt

Hauptversammlung beim Unternehmerinnen-Netzwerk Heidekreis

WALSRODE. Bei der Hauptversammlung des Unternehmerinnen-Netzwerks Heidekreis haben die Mitgliederinnen Carola Maria Fernau als erste Vorsitzende bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Birgit Prill (zweite Vorsitzende), Annette Günther (Schatzmeisterin) sowie die drei Beisitzerinnen Renate Wrasse, Anika Schön und Anne Bremer. Neu in den Vorstand rückte Neumitglied Christina Jessel als Schriftführerin und Presseverantwortliche.

„Ich bedanke mich ausdrücklich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich darauf, für weitere zwei Jahre die Unternehmerinnen im Heidekreis unterstützen und vernetzen zu können“, sagte die erste Vorsitzende Carola Maria Fernau nach ihrer Wiederwahl. Bei der Veranstaltung hatten die Mitgliederinnen in der Waldgaststätte Eckernworth das Jahr 2022 Revue passieren lassen und im Anschluss den Vorstand einstimmig entlastet. Für die kommenden Monate sind bereits einige Veranstaltungen geplant. Los geht es am 10. Mai mit einem Vortrag von Kerstin Willenböckel zum Thema „Arbeitsorganisation im Alltag mit agilen Methoden“. Interessentinnen und Interessenten sind eingeladen in Soltau, Villa22 (Wilhelmstraße 22, vorbeizuschauen.

Christina Jessel (von links), Carola Maria Fernau, Renate Wrasse und Annette Günther gehören dem Vorstand des Unternehmerinnen-Netzwerkes an. Foto: U-Netz Heidekreis



Christina Jessel (von links), Carola Maria Fernau, Renate Wrasse und Annette Günther gehören dem Vorstand des Unternehmerinnen-Netzwerkes an. Foto: U-Netz Heidekreis

Fortbildung für Kinderhospizbegleiter

Klausurtagung – weitere Helfer gesucht

SOLTAU. Die Ehrenamtlichen des Kinder- und Jugendhospizdienst Calluna haben sich zu ihrer jährlichen Klausurtagung getroffen. Diese, bei den Kinderhospizbegleitern beliebte Tagung, diente erneut zur Fortbildung und zum Erfahrungsaustausch.

Das Thema Öffentlichkeitsarbeit wurde in verschiedenen Workshops erarbeitet. Es wurden Vorschläge unterbreitet, Themen spezifiziert und die Wichtigkeit dieser Ressource erörtert. Schnell wurde deutlich, dass ohne Öffentlichkeitsarbeit viele Projekte für die betroffenen Familien nicht zu verwirklichen wären.

Gemeinsam mit der hauptamtlichen Koordinatorin Claudia Demitz wurden Ziele für die Zukunft festgelegt.

Ein wichtiges Thema, besonders in der Arbeit mit schwerstkranken Kindern und deren Familien, sind die eigenen Kräfte und deren Sicherstellung. Daher war das passende Thema der Pädagogin Petra Kölln „Persönliche Tankstellen – Individuelle Kraftquellen.“

„Befähigungskurs Kinderhospiz“

Vom „Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher“ begrüßten die Teilnehmer Dirk Scharfe. In einer Präsentation stellte er das Netzwerk vor. Wer sich für schwerkranke Kinder und deren Familien einsetzen möchte, hat die Möglichkeit an einem „Befähigungskurs Kinderhospiz“ teilzunehmen. Informationen bei Claudia Demitz, ☎ 0152/ 57816427 oder (05191) 9979969.

Neue Züge der Kleinbahn fahren ab 1. Mai

Verein freut sich auf Besucher und Einsatz der Draisinen



Bereit zur Beförderung: Die Kleinbahn.

Foto: Böhmetal-Kleinbahn

WALSRODE. Ab 1. Mai verkehren an jedem Sonntag zwei neue Züge der Böhmetal-Kleinbahn mit Fahrradbeförderung. Die Abfahrt erfolgt um 11 Uhr vom Kleinbahnhof in Vorwalsrode, Hannoversche Straße 66. Die Fahrradbeförderung ist kostenfrei.

Der Zug fährt bis Altenboizen 47. Von dort sind Radtouren unter anderem in das Aller-Leine-Tal und durch die „Böhmeschen Dörfer“ denkbar. Zurück fährt der Zug um 17 Uhr.

Es kommen auch wieder die beliebten Draisinen zum Einsatz – Fahren auf schmaler Spur und die Natur genießen. Diese Fahrten beginnen in Hollige 40 um 11.30 oder 15 Uhr und müssen unter ☎ 0152/ 21558560 angemeldet werden. Für Gruppen bis 23 Personen stehen Draisinenplätze zur Verfügung. Weitere Informationen unter [https:// www.boehmetal-kleinbahn.de/](https://www.boehmetal-kleinbahn.de/).

Saison 2023 - Freibäder geöffnet
Weitere Informationen auf www.badbt.de

Bädergesellschaft
Böhmetal

Lieth-Freibad geöffnet ab 06. Mai 2023

Waldbad geöffnet ab 13. Mai 2023

Lieth-Freibad
Soltauer Str. 26 · 29683 Bad Fallingbostal
Telefon 05162 22 26 · www.badbt.de

Waldbad Bomlitz
Hans-Böckler-Str. 36 · 29699 Walsrode
Telefon 05161 6001 6600 · www.badbt.de



Gesundheitstipp

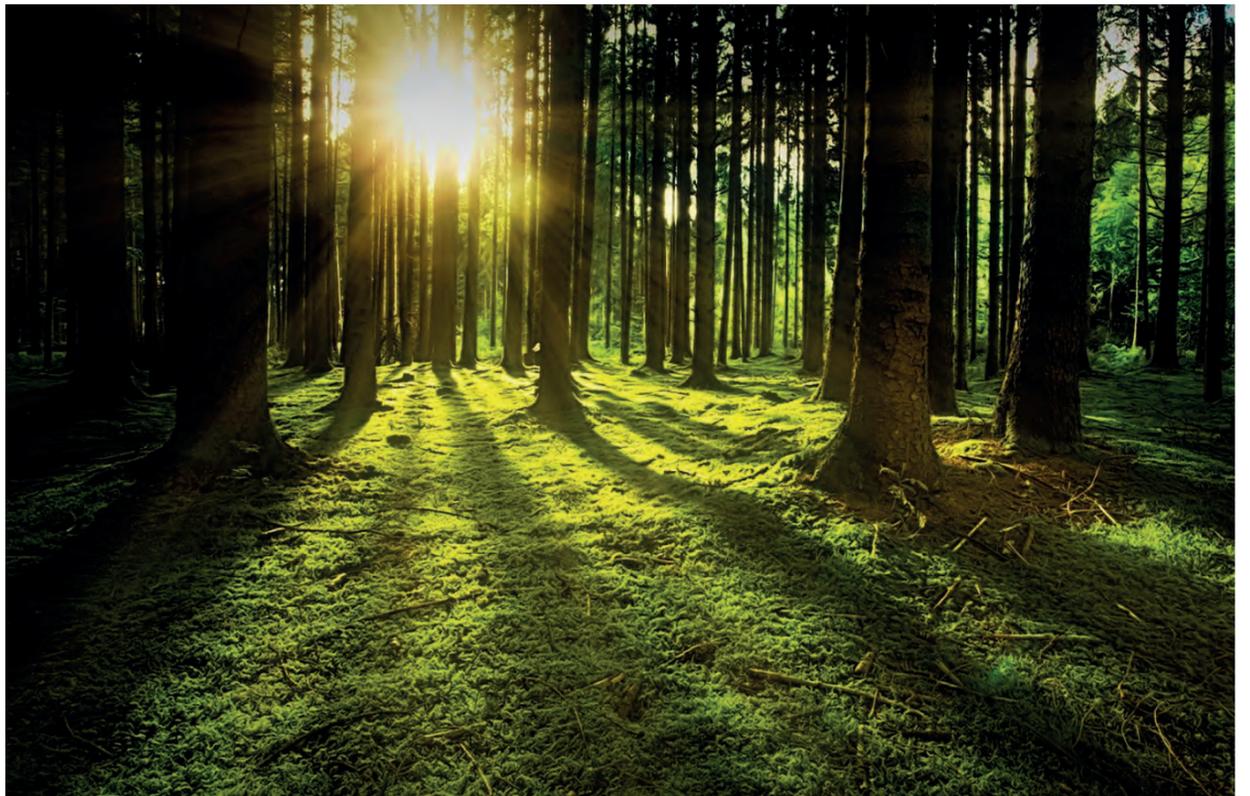
Verletzungen des Knies

Die Verletzungen des muskel- und bandgeführten Kniegelenks gehört zu den bedeutsamsten Sportverletzungen, nicht nur wegen ihrer Häufigkeit, sondern auch wegen des komplizierten Aufbaus des Kniegelenks und der Komplikationsmöglichkeiten. Neben der schmerzhaften Funktionseinschränkung ist gemeinsames Hauptsymptom aller ernsthaften Knieverletzungen der Kniegelenkerguss, der entweder blutig ist bei Mitverletzungen der Gelenkkapsel (der Bänder, Knorpel oder Knochen) oder unblutig als Ausdruck einer Mitreaktion des Gelenks auf den an der Kapsel mit seinen Seitenbändern oder an den Binnenstrukturen (Menisken und Kreuzbänder) entstandenen Schaden. Im Anschluss an die Erst-



Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

versorgung (Kälteanwendung, Kompression, Hochlagerung und Ruhigstellung) sollte die Diagnose so frühzeitig wie möglich gestellt werden, um bei ernsteren Verletzungen eine primäre (sofortige) operative Versorgung durchführen zu können. Nur so lassen sich Spätschäden von Anfang an vermeiden. Neben der Verletzung der Seitenbänder und der Knieschiebsehne können vor allem die Menisken und Kreuzbänder betroffen sein.



VHS-Kurs: Waldbaden - Shinrin Yoku

Waldbaden ist ein Konzept, das in Japan entstanden ist und als Shinrin Yoku bekannt ist. Es basiert auf der Idee, dass der Kontakt mit der Natur positive Auswirkungen auf die körperliche und geistige Gesundheit hat. Studien haben gezeigt, dass das Verbringen von Zeit in einem Waldumfeld dazu beitragen kann, den Blutdruck zu senken, das Immunsystem

zu stärken und das Stresshormon Cortisol zu reduzieren. Die Volkshochschule Heidekreis bietet am Sonnabend, 6. Mai, von 10 bis 13 Uhr einen Kurs zum Thema „Waldbaden“ an. Ziel ist es, den Teilnehmenden zu helfen, ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden durch den Kontakt mit der Natur zu verbessern. Der Kurs wird eine Einführung in die Pra-

xis des Waldbadens bieten und den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, verschiedene Techniken, wie Achtsamkeitsübungen und Meditation auszuprobieren. Der Kurs findet an verschiedenen Orten im Wald statt, darunter Wanderwege und Waldlichtungen. Wetterangepasste Kleidung und bequeme Schuhe, Mineralwasser und eine Sitz-

unterlage sollten mitgebracht werden. Vorkenntnisse oder Sportlichkeit sind nicht erforderlich. Anmeldungen und Beratung in der Volkshochschule Heidekreis persönlich in den Geschäftsstellen in Soltau und Walsrode, unter ☎ (05191)968280 oder online unter www.vhs-heidekreis.de.

Foto: VHS-Heidekreis

Fortbildung: Training an der frischen Luft

ROTENBURG. Der Kreis-SportBund Rotenburg veranstaltet für die Sportregion Osterholz-Rotenburg-Verden am Sonnabend, 10. Juni, von 10 bis 14 Uhr eine von Anja Kolweyh durchgeführte Fortbildung für Übungsleiter C zum Thema „Gesundheitsorientiertes Outdoor Fit Camp“ an. Diese Fortbildung bietet Fitnessinteressierten neue Erfahrungen und Motivation durch Training an der frischen Luft an.

Die Fortbildung findet in Schwanewede-Meyenburg, Am Klingenberg-Sportplatz, statt. Anmeldeunterlagen gibt es auf www.ksb-osterholz.de, www.ksb-rotenburg.de oder auf www.ksb-verden.de.

Frühlingsshow beim MTV Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Die im Juli 2022 gegründete Showgruppe der Geräteturnerinnen des MTV Schwarmstedt ist stetig gewachsen. Mittlerweile gibt es drei Gruppen mit mehr als 20 Turnerinnen im Alter zwischen fünf und 17 Jahren. Um nicht immer nur im Verborgenen trainieren zu müssen, lädt die Sparte am Sonntag, 7. Mai, zu einer Frühlingsshow ein. Von 15 bis 17 Uhr wollen die Turnerinnen in der Sporthalle in Schwarmstedt verschiedene Showchoreografien zeigen. Der Eintritt zu der aus 20 Programmpunkten bestehenden Frühlingsshow ist frei.

Neues ehrenamtliches Sanitätspersonal

Elf Einsatzkräfte schließen Ausbildung beim DRK Kreisverband erfolgreich ab

WALSRODE. Der DRK Kreisverband Fallingbostal bildete kürzlich elf ehrenamtliche Einsatzkräfte im Sanitätsdienst aus. Die Ausbildung fand bereits zu Beginn der Osterferien in Vollzeit statt.

Dies ermöglicht Berufstätigen, Schülern und Studierenden die Teilnahme und damit verbunden, die volle Konzentration auf die Lehrgangsinhalte. Im Vergleich zu einem Kurs aus sechs Wochenenden bleiben die Teilnehmenden durchgehend in der Thematik und benötigen daher weniger

Zeit, um das Lehrgangziel zu erreichen.

Auf der Basis der Ersten Hilfe wird das Wissen um die Fähigkeiten, sanitätsdienstlich helfen zu können, erweitert. Ziel der Ausbildung ist es, zwei feste Algorithmen zur Erstversorgung zu beherrschen. Die erste Algorithmik ist ein fester Ablauf von optimierten Wiederbelebungsmaßnahmen. Dieser Ablauf begleitet die angehenden Sanitäterinnen und Sanitäter durch den gesamten Kurs und wird durch ständiges Wiederholen zu einer Art

automatisch verlaufenden Choreografie. Zu den ergänzenden Theorieinhalten gehören Grundlagen zur Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers, insbesondere des Herzkreislaufsystems.

In der zweiten Algorithmik wird ein auf die Fähigkeiten und Qualifikation der Ehrenamtlichen abgestimmter Ablauf von diagnostischen und versorgenden Maßnahmen trainiert, wie er auch im hauptamtlichen Rettungsdienst sowie Krankenhäusern zur Ersteinschätzung des Zustandes

von Verletzten und Notfall-erkrankten angewendet wird. Die Aufgaben im Sanitätsdienst umfassen die sanitätswachdienstliche Absicherung von Veranstaltungen, die Unterstützung des Rettungsdienstes in Großschadenslagen und die Mitwirkung im Katastrophenschutz des Landkreises Heidekreis. Das Hauptaugenmerk liegt auf einer optimalen Erstversorgung und assistierenden Zuarbeit für das Rettungsfachpersonal.

Der Lehrgang endete mit einem praktischen Einsatztraining, einer Lernerfolgskontrolle zu den theoretischen Inhalten und einer praktischen Überprüfung der Algorithmen.

Dr. Wulf-Thorsten Gerds, Kreisverbandsarzt des DRK-KV Fallingbostal und Leiter des Prüfungsausschusses, zeigte sich vom Engagement der Ehrenamtlichen begeistert und lobte die Prüfungsleistungen.

Die nächste Fachausbildung im Sanitätsdienst ist bereits für die Sommerferien in Planung. Hierzu können sich Interessierte über die Internetseite des DRK unter www.drk-walsrode.de informieren.



Die neuen ehrenamtlichen Sanitätskräfte mit ihren Ausbildern.

Foto: DRK Kreisverband

Schützenkorps nimmt Darts ins Angebot auf

Vorstand um einen dritten Vorsitzenden erweitert

DORFMARK. Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung des Schützenkorps Dorfmark war über voll. Aus diesem Grund verzichtete der erste Vorsitzende Jens Schiedrich, der erstmals die Versammlung als „Chef“ leitete, auf Ehrungen und Ernennungen.

In seinem Bericht ging der Vorsitzende dann auch mehr auf die Zukunft des Vereins statt auf das ver-

gangene Schützenjahr ein. Das Ziel sei es, den Verein zukunftsfähig zu machen und neu zu positionieren. Die Bogensportabteilung, die sich in Dorfmark und Umgebung wachsender Beliebtheit erfreue, werde auch 2023 eine große Aufmerksamkeit bekommen. Mehr als 20 Sportler sind regelmäßig auf dem Gelände des Vereins am Bade- teich aktiv. Mit dem Trend-

sport Darts werde das Schützenkorps komplett neue Wege gehen. Die Vorbereitungen laufen gerade an, um im Schützenhaus regelmäßig auf anfangs vier Scheiben die Pfeile fliegen zu lassen. Aber auch der Spielmannszug sei noch regelmäßig alle 14 Tage aktiv.

Damit auch die Satzung den neuen Aufgaben entspreche, wurde erstmals die Position des dritten Vorsit-

zenden mit Carsten Wesche besetzt und eine Geschäftsordnung ins Leben gerufen.

Bei den Wahlen wurde mit Markus Riedel ein neuer erster Kassenwart gewählt, er wird von Marvin Schiedrich als zweiter Kassenwart unterstützt. Günter Wrobel wurde als neuer „alter“ Spielmannszugleiter und Ilja Tessmer als Leiter der Fahngruppe bestätigt.



Foto: SV Hodenhagen

Agile Suche mit SV Grün-Weiß Hodenhagen

HODENHAGEN. Der SV Grün-Weiß Hodenhagen veranstaltete am Ostermontag eine Ostereiersuche auf dem Sportplatzgelände. Mehr als 40 Kinder suchten in verschiedenen Bereichen nach süßen Überraschungen, die sie in ihre zuvor selbst gestalteten Taschen packen konnten. Im Anschluss bekam jedes Kind noch ein Getränk sowie Pommes oder Bratwurst vom Verein, und der kurzweilige Vormittag klang gemütlich aus. „Das Wetter hat mitgespielt und die Kinder waren glücklich“, freuten sich die SVH-Jugend-Organisatorinnen Maike Hambrock und Julia Hemme.

Radtour durch das Aller-Leine-Tal

HODENHAGEN. Der Verkehrsverein der Samtgemeinde Ahlden lädt alle Radwanderfreunde zur Tour (35 Kilometer) durch das Aller-Leine-Tal am Sonntag, 7. Mai, ein. Gestartet wird um 13 Uhr vom Rathaus Hodenhagen. Anmeldung und Infos sind möglich bei Dieter Wobker, ☎ (05164) 742 oder per E-Mail: di-wob@t-online.de

Als die Schafe ihr eigenes Dorf hatten ...

Landsommerführung durch das Schafstallviertel in Hülse am 7. Mai

HÜLSEN. „Außerhalb des Dorfes nach der Heide zu liegt an dem Moorbache ein Eichenhain. Ein halbes Hundert grauer Bauwerke erhebt sich dort, halb versteckt von dem breiten Astwerk der alten Eichen. Es sind die Schafställe und die alten Scheunen der Bauern, kunstlose, strohgedeckte Fachwerkbauten, deren Wände graues Flechtenwerk und gelber Lehmwurf bildet und deren Grundbalken auf dicken Findlingsblöcken liegen. Dort wohnt auch der Schäfer.“ So beginnt eine Kurzgeschichte des berühmten Heidedichters Hermann Löns, der Anfang des 20. Jahrhunderts auf seinen Streifzügen durch Wald und Flur auch in Hülse war und dem am westlichen Ortsrand gelegenen Schafstallviertel ein literarisches Denkmal setzte. Auch wenn sich inzwischen einiges verändert hat, scheinen das Blöken der Grauen Gehörnten

Wie sieht ein typischer Hofschafstall aus?

Heidschnucken und der Geruch von Schafskötteln bei einem Gang durch das historische Viertel noch in der Luft zu liegen. Das einmalige Ensemble, in dem ein Drittel der ursprünglich rund 30 Ställe erhalten werden konnte, ist als letztes Zeugnis der Gemeinschaftsschäfererei zwischen Weser und Elbe ein wertvolles kulturelles Erbe, das Interessierten im Rahmen der Landsommerführung „Zwischen Pastorale und Plackerei“ am Sonntag, 7. Mai, ab 14 Uhr, näher gebracht wird. Die rund 90-minütige Führung lässt die Zeit der Heidebauernwirtschaft lebendig werden und zeigt, wie die Hülse-Bauern bis zum Ende des 19. Jahrhunderts gelebt und gewirtschaftet haben. Wie sieht ein typischer Hofschafstall aus? Warum sollte man seine Schäfchen ins Trockene bringen? Wozu brauchten die Bauern eine Twicke und die Schäfer ei-

ne Schippe? Die Gäste bekommen nicht nur diese und viele andere Fragen beantwortet, sondern haben auch die Gelegenheit, sich selber auf Spurensuche zu begeben. Treffpunkt: Schafstallviertel Hülse (Schützenweg), Landkreis Verden; Kosten: fünf Euro pro Person, Kinder frei; Info: Dr. Antje Oldenburg ☎ (05164) 801113).

Anzeige



Schafstallviertel in Hülse.

Foto: Dr. A. Oldenburg

Gasteltern für Ferienkinder dringend gesucht

WALSRODE. Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause soll wieder eine Ferienmaßnahme für bedürftige Kinder aus Kovel stattfinden. Gerade in diesen schweren Zeiten sei das ein positives Signal für die Menschen in Kovel, so der erste Vorsitzende des Vereins Kinderhilfe Kovel, Michael Haacke. Der Bürgermeister und die Leiterin der Sozialstation aus Kovel hätten nachgefragt, ob nun wieder die Möglichkeit für eine Ferienmaßnahme bestehe.

Verein Kinderhilfe Kovel plant Freizeit im Sommer

scherteam um Ljuba Semenjuk und Tanja Panova werde natürlich wieder dabei sein. Geplant ist der Aufenthalt vom 24. Juni bis zum 22. Juli, die Unterbringung erfolgt privat bei Gastfamilien im Heidekreis. Die Transportkosten werden vom Verein übernommen, ebenso eine Kranken- und Haftpflichtversicherung. Wöchentlich veranstaltet der Verein ein oder zwei Veranstaltungen, zu der natürlich auch die Kinder der Gastfamilien eingeladen sind. Wer also Interesse hat, diese erfolgreiche Aktion wieder zum Leben zu erwecken und ein oder zwei ukrainischen Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren ein neues Zuhause auf Zeit zu geben, der meldet sich unter ☎ (05166) 368 oder per E-Mail an Michael.Haacke@t-online.de.

Börse zum Pflanzentausch in Lindwedel

LINDWEDEL. Ganz im Sinne des gemeinschaftlichen Austausch-Gedankens steht in Lindwedel die Pflanzentausch-Börse am Sonnabend, 6. Mai, von 14 bis 17 Uhr. Wer mit den überzähligen Jungpflanzen, Ablegern, Zwiebeln oder Stauden andere erfreuen mag oder gar Saatgut von Sommerblumen, Kräutern, Zimmerpflanzen übrig hat, kann diese mitbringen und gegen andere Pflanzen und Raritäten eintauschen. Auch sind Pflanzenprodukte wie Marmeladen, Honig, Pestos, Blütensalben, Sirup oder kleine Gartengeräte gern gesehen. Wer ohne

Tauschgut kommt, wechselt gegen eine kleine Spende für den Garten der Alten Schule ein. Außerdem kann sich noch bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen ausgetauscht und gestärkt werden. Treffpunkt ist die Alte Schule in Lindwedel, Schulstraße 7. Organisiert wird die Veranstaltung von der Gartengruppe „Beetklub“, die sich jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr in der Alten Schule trifft. Das nächste Treffen zum Thema Kompost soll am 2. Juni stattfinden. Weitere Informationen gibt es unter www.beetklub.de.

XXXLutz dodenhof Eröffnung der **Gartensaison**

Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

Eukalyptusholz

Bestehend aus:
1x Tisch
1x 3-Sitzer-Bank
2x Sessel

Komplettpreis
699,-

ambia

Gartenset, Gestell Metall schwarz, FSC®-zertifiziertes Echtholz massiv, Tisch, ca. 93 x 52 x 45 cm
3-Sitzer-Bank, Auflagen Polyurethan grau, ca. 185 x 70 x 65 cm, Sessel, ca. 65 x 70 x 65 cm
16680016_09 699,-

GARTENSET

Hauspreis mindestens

30%

unter UVP

25%

+

%

auf lagernde Ware der Marken **ambia** GARDEN **amatio**

EKSLUSIV FÜR FREUNDSCHAFTSKARTENINHABERINNEN UND -INHABER

XXXLutz dodenhof Posthausen | Posthausen 1 | 28869 Posthausen | Tel.: (030) 25549556-0 |
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-20.00 Uhr | posthausen@xxxlutz-dodenhof.de

ILDE18-3-j Für Druckfehler keine Haftung, XXXLutz dodenhof in Posthausen. Filialen der XLDP Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Gültig bei Neuauflagen auf UVP in den Abteilungen Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer (bei XXXLutz in Ludwigsburg keine Baby-Artikel platziert), auch im Online Shop. Ausgenommen in dieser Werbung angebotene Ware, bereits reduzierte Ware, im Online Shop als „Werbung“ und „eXtra“ sowie in der Ausstellung als „Bestpreis“, „Bester Preis“ und „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, Saisonartikel, Elektro-Kleingeräte, E-Geräte, Spülen, Armaturen, Zubehör, Arbeitsplatten und Nischenrückwände, Gutscheinkauf, Bücher und Badzubehör sowie Artikel der Marken Boxxx und Depot. Keine Barauszahlung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Gültig bis mindestens 06.05.2023. 2) Gültig bei Neuauflagen, exklusiv für Freundschaftskartentinhaberinnen und -inhaber. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, Gutscheinkauf sowie Bücher. Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Keine Barauszahlung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Gültig bis mindestens 06.05.2023.

Ausgabe-
notizen:
siehe 1) und 2)
sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

Randerscheinung

Endlich Mai, endlich Wärme, endlich Frühlingserwachen. Wenn man diesen Begriff in die Suchmaschine eingibt, erscheint allerdings unter „Frühlings Erwachen“ der Hinweis auf ein gesellschaftskritisch-satirisches Drama von Frank Wedekind, das 1891 erschien. Zeitweise war es verboten, weil es die ersten körperlichen Regungen Jugendlicher thematisierte und damit für die damalige Zeit als obszön galt. Vermutlich waren sie weniger subtil umschrieben als ein unzensurierter Gassenhauer mit der Zeile „Veronika, der Spargel wächst“. Jedenfalls wurde „Frühlings Erwachen“ dann später erst auf die Bühne gebracht, verfilmt und am Ende – wie so viele wehr-

Frühlingserwachen

lose Geschichten – in einem Musical verwurstet. Da lauscht man doch lieber der Melodie des Frühlingserwachens vor dem eigenen Fenster: ein vielstimmiges Tirilieren und Jubilieren sämtlicher heimischer Vogelarten in der wichtigsten Zeit ihres kurzen Lebens. Die sind voll beschäftigt mit der Aufzucht des Nachwuchses und verschwenden dabei keinen Gedanken an Frühlingserwachen oder Frühlings Erwachen! Dass Menschen aber auch immer nachdenken müssen. Im Mai setzt das Denken allerdings vielfach aus und das gibt dem Frühlingserwachen Raum. Oder warum haben so viele Zeitgenossen im Februar Geburtstag?!
Ulla Kanning



Zahlreiche Ehrungen und Ernennungen gab es bei der Hauptversammlung der Feuerwehren in der Samtgemeinde Schwarmstedt. Foto: Feuerwehr

Andreas Krumwiede jetzt Ehrenortsbrandmeister

Hauptversammlung der Feuerwehren der Samtgemeinde Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Bei der Hauptversammlung der Feuerwehren der Samtgemeinde Schwarmstedt zeigte sich Gemeindebrandmeister Detlef Röhm erfreut, dass der Ausbildungsdienst in den Ortsfeuerwehren wieder normal laufe und auch wieder Lehrgänge besucht werden können. 311 Einsätze (davon 197 technische Hilfeleistungen und 100 Brandeinsätze) mussten die 408 Kameradinnen und Kameraden der elf Ortsfeuerwehren im Berichtszeitraum abarbeiten.

Besonders ging Detlef Röhm noch einmal auf die Herausforderungen ein, die das Sturmtief „Zeynep“ im Februar 2022 mit sich gebracht hatte. Hoch erfreut berichtete der Gemeindebrandmeister, dass sich ein weiteres Hilfeleistungslöschfahrzeug für die Ortsfeuerwehr Schwarmstedt kurz vor Indienststellung befindet. Auch zwei Mannschaftstransportfahrzeuge für die Feuerwehren Buch-

holz und Hope wurden beschafft. Bei der Feuerwehr Essel wurde ein CCFM3000 stationiert, ein Fahrzeug speziell zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung konzipiert. Auch die Baumaßnahmen für das Feuerwehrhaus in Essel sind gestartet. 67 Kinder sind in vier Kinderfeuerwehren und 89 Jugendliche in sechs Jugendfeuerwehren aktiv.

Der stellvertretende Gemeindebrandmeister Thilo Scheidler berichtete, dass pandemiebedingt, nur 69 Lehrgänge auf Kreis- und auf Landesebene besucht wurden.

Ehrungen und Ernennungen

Höhepunkt der Versammlung waren die zahlreichen Ehrungen und Ernennungen. Als Ehrenbeamte wurden Andre Liss und Christian Mönch (beide Buchholz, sechs Jahre), Marcel Kusch (Suderbruch, sechs Jahre),

Tobias Fricke (Nienhagen, ein Jahr), Holger Koch (Norddrebber, ein Jahr), Philipp Blanke (Bothmer, ein Jahr), Daniel Knipper (Marklendorf, ein Jahr) und Maik Schirrmann (Suderbruch, ein Jahr) ernannt.

Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs ehrte für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr Mario Ranzau (Essel), Markus Ploog (Schwarmstedt) und Patrick Horstmann (Lindwedel) für 40 Jahre wurde Martin Hache (Marklendorf) ausgezeichnet.

Kreisbrandmeister Thomas Ruß führte für den Kreisfeuerwehrverband ebenfalls Ehrungen durch. Ulrich Siepmann (Hope) wurde für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Hans-Jürgen Wolkenhauer (Norddrebber) ausgezeichnet. Rainer Marquardt (Lindwedel) wurde für 50 Jahre und Gerhard Kretzmeyer und Willi Michaelis (beide Schwarmstedt) für 60

Jahre Mitgliedschaft geehrt. Björn Nehm (Buchholz), Michael Seifert (Marklendorf) und Andreas Krumwiede (Suderbruch) wurden aus dem Samtgemeindekommando verabschiedet, und Marcel Kusch (Suderbruch) wurde zum Löschmeister und Andre Dehnbostel (Schwarmstedt) zum Hauptlöschmeister befördert. Andreas Krumwiede (Suderbruch) wurde nach 30 Jahren als Ortsbrandmeister zum Ehrenortsbrandmeister ernannt.

„Ich bin beeindruckt“

Detlef Röhm führte aus: „Ich bin beeindruckt, mit welcher hohen Motivation und Kameradschaft die Feuerwehrfrauen und -männer unterwegs sind. Es ist ganz schön was los in der Samtgemeinde Schwarmstedt, wenn annähernd 600 Feuerwehrmitglieder aus allen Abteilungen unterwegs sind.“



Mit dem Klosterstich ins Mittelalter

Parament und Antependium sind alttümliche Begriffe, die kaum jemand kennt. Vom Sehen her sind die aufwendig gearbeiteten Altartücher jedoch fast jedermann bekannt. Wenig bekannt dagegen ist die komplizierte Technik des Klosterstichs, mit

der diese wertvollen Tücher hergestellt werden. Im Rahmen der Reihe „Gott und die Welt“ führte Margrit Hölscher Zuhörerinnen in die Kunst der Nadelarbeit ein, mit der diese Behänge bestickt werden.

Foto: Jens Graas-Pfeifer

Anzeige

Klingelt's – an der Haustür – oder am Telefon?



Wir warnen vor diesen Strom- und Gasgeschäften. Sie haben 14 Tage Widerrufsrecht!

Hilfe bekommen Sie von uns.

STADTWERKE
Böhmetal



Poststr. 4
29664 Walsrode
Telefon 05161.6001318
vertrieb@swbt.de
www.swbt.de

Maibaumfest in Düşhorn

DÜSHORN. Am Sonntag, 30. April, wird der Maibaum auf dem Festplatz in der „Ortsmitte“ in Düşhorn ab 17 Uhr aufgerichtet. Es laden ein der Spielmannszug Düşhorn und die „Heidmärker Danzlüüd“. Alle Einwohner und Gäste Düşhorns sind willkommen.

Maitreffen in Suderbruch

SUDERBRUCH. Am kommenden Montag, 1. Mai, ab 20 Uhr findet die traditionelle Maiversammlung der Dorfgemeinschaft Suderbruch im Schützenhaus statt. Dabei geht es wieder um aktuelle Themen aus dem Ortsleben und der Umgebung sowie die Planung zum „Treffen am Drei-Kreis-Stein“, dem Dorfflohmmarkt und Beginn der Vorbereitungen für das „Spiel ohne Grenzen 2024“ in Suderbruch.

Ortsarchiv Dorfmark öffnet

DORFMARK. Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark öffnet sein Ortsarchiv an der Marktstraße 1 am Donnerstag, 4. Mai, von 15 bis 18 Uhr. Es kann nach Dokumenten und Fotos gestöbert werden. Außerdem besteht die Möglichkeit,

Einsicht in die Akten der Höfe zu nehmen, deren Bewohner wegen der Anlegung des Truppenübungsplatzes Bergen umgesiedelt wurden. Der Zugang zum Ortsarchiv befindet sich auf der Rückseite des Gebäudes.



Erneut reichlich Unrat gefunden

Eine kleine Gruppe Einwohner aus Bierde sammelt jedes Jahr Müll und Unrat aus der Natur. Dabei wurden die Gewässer des Sportanglervereins Walsrode sowie der Bierder See und

Umgebung abgegangen. Die Teilnehmer wurden wieder reichlich fündig und entsorgten mithilfe der Gemeinde Rethem den gefundenen Müll.

Foto: Volker Buchhop

„Maitanz mit Kaffee und Koken“

VISSELHÖVEDE. Unter dem Motto „Maitanz mit Kaffee und Koken“ spielen „De Visselmusikanten“ am Montag, 1. Mai, von 15 bis 17 Uhr im Visselhöveder Heimathaus an der Burgstraße 3. Gespielt wird, was Spaß macht. Tickets kosten fünf Euro inklusive Kaffee.

Musikanten suchen Verstärkung

VISSELHÖVEDE. Die Visselmusikanten brauchen Verstärkung und suchen Menschen, die Spaß an der Musik haben. Wer ein Instrument spielt und Lust auf die Gruppe hat, kann sich einfach melden und einen Schnuppertermin vereinbaren. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an erfahrene und unerfahrene Musikerinnen und Musiker. Wer die Visselmusikanten einmal in Aktion sehen und hören möchte, hat dazu am 1. Mai Gelegenheit: ab 15 Uhr im Heimathaus. Die Übungsabende finden montags ab 19 Uhr in der Oberschule statt. Info: ☎ 0162/ 9625878.

Förderung für kulturelle Einrichtungen

WALSRODE. Mit dem Förderprogramm „Zuschüsse für investive Kulturmaßnahmen im Inland – KulturInvest 2023“ stellt der Bund gemeinsam mit den Ländern Mittel zur Verfügung, um Kulturdenkmäler und Kultureinrichtungen zu sanieren und zu modernisieren, um diese für die breite Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil sieht in der Investitionsförderung eine große Chance für ländliche Regionen.

Mit dem Förderprogramm „KulturInvest 2023“ sollen etwa dringend notwendige Sanierungsarbeiten, Erweiterungsmaßnahmen oder Modernisierungen von Kultureinrichtungen gefördert werden. Im Rahmen des Förderprogramms werden Vorhaben mit einem Bundesanteil von mindestens 500.000 Euro bis maximal 20 Millionen Euro gefördert. Insgesamt beträgt die Finanzierungsbeteiligung des Bundes bis zu 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Die Auswahlunterlagen sind bis Freitag, 16. Juni, per Mail an KulturInvest@bkm.bund.de einzureichen oder postalisch an: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Referat K 55/ K 54, Postfach 170286, 53028 Bonn. Bei Fragen zur Antragstellung hilft auch das Wahlkreisteam von Lars Klingbeil unter ☎ (05161) 4810701 oder per E-Mail an lars.klingbeil@bundestag.de weiter.



Die Mitglieder der Theatergruppe Grethem-Büchten bescherten ihrem Publikum mit drei Einaktern kurzweilige Abende.

Foto: Theatergruppe

Auftritte begeistern das Publikum

Theatergruppe Grethem-Büchten unterhält mit drei Einaktern vor ausverkauftem Haus bestens

GRETHEM. Nach drei Jahren Pause bescherte die Theatergruppe Grethem-Büchten zwei Mal den Zuschauern im ausverkauften Büchtener Saal einen kurzweiligen und lustigen Abend zu. Gekonnt führte Thomas Ahrncke als Sprecher durch das Programm und stimmte das Publikum humorvoll ein.

Bei den drei Einaktern war für jeden etwas dabei. Beim Stück „Golden Girlies“ waren die drei späten Mädchen Bärbel, Hilde und Gerda (Petra Hofmann, Monika Evers und Britta Dettki) im

Altenheim Heilandsfrieden auf der Flucht vor dem Oberpfleger Andreas (Jürgen Schmitt). Bärbels Sohn Werner (Thomas Hofmann) und Schwiegertochter Uschi (Pia Celine Meyer) wollten Bärbel ihr Haus abluchsen. Da hatten sie aber die Rechnung ohne die „Golden Girlies“ gemacht.

Im Einakter „In der Tür geirrt“ hatte Mareike (Iris Kooter) einen guten Job in der Stadt ergattert und erstmals mit 40 Jahren ihr Elternhaus verlassen, in dem sie mit ihrer Mutter (Michael

Dettki) wohnte. Dabei wollte sie zunächst in einer WG unterkommen. Dort angekommen, traf sie der Schlag, als sie sich in einer verlotterten Kifferkommune wiederfand. Die Bewohner (Peter Otremba, Rene Kooter, Trixi Sobotta und Kerstin Fegebank) gaben völlig uneitel die verschärften Althippis. Mareike flüchtete entsetzt zu ihrer Mutter zurück, während diese erleichtert die in Wahrheit konservativen WG-Bewohner für ihre schräge Vorstellung bezahlt hatte.

Wie auch zu früheren Aufführungen, handelt es sich bei dem dritten Stück um einen plattdeutschen Einakter, „Tante Adelheid“. Egon (Achim Ridder) war begeistert. Seine Frau Wilma (Susanne Meyer) hatte ihn verlassen, weil er morgens um 4 Uhr betrunken und mit einem fremden BH in der Tasche nach Hause gekommen war. Sofort lud er seine Freunde Fritz (Carsten Wiebe) und Paul (Uwe Albers) zu einer Feier ein. Gleichzeitig kündigte seine Tante Adelheid, deren

Goldgruben-Gasthof Egon erben soll, ihren Besuch an. Sofort wurde Paul mangels zurzeit fehlender Ehefrau zu Wilma „umdekoriert“. Als Tante Adelheid (Marlies Köhler) erschien und auch noch Pauls Frau (Annette Schmuck) mit dem Neusingle schäkern wollte, war das Chaos perfekt.

Am Ende war es für alle ein gelungener Abend. Um es mit den Worten von Thomas Ahrncke auszudrücken: Die Zuschauer drohten damit, im nächsten Jahr wiederzukommen.



Foto: Kammerphilharmonie Rhein-Neckar

Kammerphilharmonie Rhein-Neckar spielt in der Kirche

Konzert am 1. Mai in Walsrode

WALSRODE. Am Montag, 1. Mai, spielt die junge Kammerphilharmonie Rhein-Neckar unter der Leitung ihres Dirigenten Thomas Kalb ab 19 Uhr in der Stadtkirche Walsrode auf Einladung des Klosters Walsrode. Thomas Kalb gründete vor 25 Jahren einen der renommiertesten Kammerkonzertfestivals Deutschlands, den Heidelberger Frühling. Die junge Kammerphilharmonie Rhein-Neckar zählt zu den besten nicht-professionellen Kammerorchestern

Deutschlands mit viel beachteten Konzerten im In- und Ausland. Das musikalische Programm besteht aus zwei Hauptwerken, die beide für Streichorchester ein-

gerichtet wurden. Zum einen dem 1824 komponierten Streichquartett d-Moll D 810 von Franz Schubert mit dem Namen „Der Tod und das Mädchen“, in dessen zweitem Satz Franz Schubert sein gleichnamiges Lied zitiert und variiert, dessen Thematik sich im gesamten Streichquartett wiederfindet. Als zweites Stück steht ein Spätwerk von Peter Tschaikowsky auf dem Programm, der sein Streichsextett d-Moll op. 70 „Souvenir de Florence“ im Jahre 1890 während eines mehrmonatigen Erholungsurlaubes in Florenz entwarf und es 1892 fertigstellte.

Tickets kosten an der Abendkasse 15 Euro.

Anzeige



1. MAI 2023

11:00 Uhr Kundgebung

Sportplatz SG Benefeld-Cordingen
Freudenthalstraße 5, Walsrode/Benefeld

Iris Schmidt

(IGBCE Ortsgruppe Hohe Heide)

Helma Spöring

(Bürgermeisterin Walsrode)

Aktuelles aus den Betrieben

Michael Linnartz
Bezirksleiter IGBCE Hannover

„UNGEBROCHEN SOLIDARISCH“



Anschließend
Familien- und Kulturfest!
Für Speisen und Getränke ist gesorgt!



Die Gewinner der ersten OsterRallye des Vereins Dorfmark Touristik freuten sich über ihre Preise.

Foto: Jennifer Schuh

Enorme Resonanz auf die Premiere

Verein Dorfmark Touristik begeistert von der Beteiligung an der ersten OsterRallye

DORFMARK. „Dem Osterhasen dicht auf den Fersen“, unter diesem Motto stand die erste OsterRallye, die der Verein Dorfmark Touristik organisiert hatte. Dabei galt es, im Eichhof, Notz-Park und Bürgerpark die rund 30 handgemalten Osterhasen und Eier zu suchen, ein Lösungswort („Osternest“) zusammenzusetzen und Eier (zehn Stück im Eichhof) zu zählen. Eine

gute Gelegenheit für Bürger und Ferienbesucher, die neu angelegten Wege rund um die frisch ausgebagerten Teiche samt neuem Insektenhotel zu bestaunen.

„Uns wurde berichtet von regelrechten Menschenmassen und vielen fröhlichen Kindern, die sich auf die Suche begeben haben. Das schöne Osterwetter wurde also ausgiebig für Spaziergänge genutzt – ge-

nau das, was wir uns erhofft hatten“, freute sich Jennifer Schuh von der Dorfmark Touristik. Anfangs hatten die Organisatoren mit einer „guten Beteiligung“ von 100 ausgefüllten Gewinnspielkarten gerechnet, am Ende war es ein riesiger Stapel mit mehr als 400 ausgefüllten Karten. „Unser Briefkasten musste regelmäßig geleert werden am Osterwochenende. Mit die-

ser Flut an begeisterten Teilnehmern hatten wir wirklich nicht gerechnet.“ Teilnehmer jeder Altersgruppe von drei Monaten bis 84 Jahren beteiligten sich an der Aktion.

Vor Kurzem wurden die 42 Gewinner gezogen, für die es als Preise Eintrittskarten für Freizeitparks, Gutscheine für Freizeitaktivitäten, Essensgutscheine und Präsentkörbe gab.

„Heidbrink - Drei Arten van Minschen“

Klaus Bargheer liest plattdeutsche Texte

BAD FALLINGBOSTEL. Im vergangenen Jahr ging die Freudenthal-Anerkennung an Dr. Klaus Bargheer, der erstmals Texte niederdeutsch verfasst hatte. Seine kurzen Prosatexte im Schaumburger Platt überzeugten die Jury. Bei einer Veranstaltung von Kulturring Fallingbostal und Freudenthal-Gesellschaft wird Dr. Bargheer die zwölf Erzählungen am Sonntag, 7. Mai, ab 15 Uhr im Ratssaal lesen. Für ihn wird dies eine Rückkehr an den Ort sein, in dem er zwei Jahrzehnte bis 2017 an der Klinik Fallingbostal als leitender Oberarzt Kardiologie tätig war. Eintrittskarten sind bei der Buchhandlung Raufreisen im Vorverkauf und an der Tageskasse erhältlich.

Angesiedelt hat Dr. Bargheer seine Texte im Dorf Heidbrink im Schaumburgischen Ende der 1960er-Jahre. Das Leben von zwei Brüdern, deren Eltern beide arbeiten, wird stark von den mütterlichen Großeltern geprägt, die am gleichen Ort wohnen und plattdeutsch sprechen. „Drei Arten van Minschen“ leben dort zusammen. Heute ist das umgebaute Haus der Großeltern Mittelpunkt von Dr. Bargheers eigener Familie.

Dr. Bargheer versteht es, seine Leser und Zuhörer in



Dr. Klaus Bargheer stellt in Bad Fallingbostal seine plattdeutschen Texte vor.

Foto: Bargheer

diese Schaumburgische Lebenswelt von drei Generationen einzuspinnen, aber auch aus der heutigen Sicht die Erinnerungen zu reflektieren. Er wirft einen ebenso nüchternen wie klaren Blick auf eine Welt, die in der Gegenwart nicht mehr anzutreffen ist, aber unvergessen geblieben ist. Der Blick, den er auf die vergangene Kinderwelt wirft, ist oftmals leise humoristisch.

Plattschnacker treffen sich

DORFMARK. Der plattdeutsche Stammtisch im Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark trifft sich an diesem Dienstag, 2. Mai, ab 18 Uhr im Gasthaus „Zur Post, Tuschinski, Poststraße 12,

zu einem gemütlichen Abend. Es soll über „Dütt und Datt“ diskutiert werden.

Interessierte, die plattdeutsch sprechen möchten, sind eingeladen.

Gottesdienst in Bomlitz am 7. Mai

BOMLITZ. Am Sonntag, 7. Mai, ab 17 Uhr findet in der Pauluskirche ein Paul-17-Gottesdienst statt. Unter dem Thema „Alles neu macht der Mai“ geht es um Wünsche, Neuanfang und

Aufbruch. Dabei steht das gesungene Lied im Mittelpunkt. Als Sängerin gibt Nora Menzel neben Organistin Kristina Diekmann dem Gottesdienst die besondere musikalische Note.

Anzeige

HKS - Food
Fleisch - und
Groß- & Einzelhandel
Gastronomiebedarf



- Bauernschinken aus der Unterschale ohne Schwarte
- diverse Sorten Rindfleisch
- Schweinefleisch
- Lammfleisch TK

... nur jetzt zur Spargelzeit! - Alle Abgaben in Großgebinden -

Wiener Platz 6
29664 Walsrode
0 51 61/5 03 87 58

www.hks-food.de
hks-food@online.de

Zuverlässiger Partner für die Gastronomie

HKS-Food beliefert Restaurants und Großküchen mit Fleisch und anderen Lebensmitteln

WALSRODE. Ein zuverlässiger Lieferant für Fleischwaren, Lebensmittel und Gastronomiebedarf ist das in Walsrode ansässige Unternehmen HKS-Food. Harald Scharf gründete den Betrieb vor zwölf Jahren und betreibt ihn zusammen mit seinem Sohn Tjark, seinem Nachfolger in spe.

Als Groß- und Einzelhändler beliefert HKS-Food vor allem Restaurants, Gaststätten, Steakhäuser und Großküchen. Aber auch Privatpersonen haben die Möglichkeit, sich im Ladengeschäft, das von montags bis sonnabends von 8 bis 13 Uhr geöffnet ist, beispielsweise für eine Party mit Grillfleisch und weiteren Speisen einzudecken. „Bei uns gibt es alles aber nur im Großgebäude, da ist das Roastbeef dann vier bis fünf Kilogramm schwer und wird von uns auch nicht



Tjark Scharf leitet zusammen mit seinem Vater und Firmengründer Harald Scharf das Unternehmen HKS-Food.

Foto: Gottschild

kleingeschnitten“, weist Tjark Scharf hin.

Das Angebot von HKS-Food ist vielfältig. Ein Hauptbestandteil ist Fleisch vom Rind, Schwein, Geflü-

gel oder Lamm. Mit Fischen und Meeresfrüchten, Kartoffeln und Kartoffelprodukten, einer großen Vielfalt an Konserven, Soßen und Ölen

finden sich verschiedenste

hochwertige und qualitative Lebensmittel im Sortiment, das unter anderem auch Verpackungsmaterial für den Außer-Haus-Verkauf beinhaltet.

Das Erfolgsrezept des Familienbetriebes, das aktuell Kunden im Umkreis von Soltau-Rotenburg-Bergen betreut, ist die Zuverlässigkeit. Gastronomen bestellen telefonisch die gewünschte Ware und bekommen sie zum vereinbarten Termin und in der abgesprochenen Menge geliefert, wobei auch eine persönliche Abholung möglich ist. Der Transport der Produkte findet von montags bis sonnabends mit Kühlfahrzeugen statt, sodass der Kunde die Ware in bester Qualität erhält.

Das Angebot von HKS-Food findet sich auch auf der Homepage unter hks-food.de.

Ehrenamtspreis für naturnahen Spielplatz

BUCHHOLZ. Der Ehrenamtspreis des CDU-Ortsverbandes Buchholz/Aller wird in diesem Jahr an die „Spielplatzinitiative Buchholz“ vergeben. Die Laudatio und Preisübergabe erfolgen am kommenden Sonntag, 7. Mai, um 11 Uhr durch die

Landtagsvizepräsidentin und ehemalige Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast.

Für die Besucherinnen und Besucher sorgt die CDU für einen kleinen Imbiss vom Grill und Getränken zu erschwinglichen Preisen.

Anzeige

TAXI & MIETWAGENBETRIEB

CITY TAXI



BAD FALLINGBOSTEL

0 51 62 / 901 888



City-Taxi in Bad Fallingbostal wieder unterwegs

Nach langjähriger Pause hat das City-Taxi in Bad Fallingbostal seinen Betrieb wieder aufgenommen. An allen sieben Tagen in der Woche ist das

Unternehmen rund um die Uhr erreichbar und bietet Krankenfahrten, Transfers zum Flughafen oder Fahrten im Stadtgebiet an. Dabei küm-

mert sich der Betrieb nach Krankenfahrten auch um die Abrechnung mit der jeweiligen Krankenkasse.

Foto: City-Taxi

Termine für Senioren in Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Der Schwarmstedter Senioren- und Behindertenbeirat lädt im nächsten Monat wieder zu mehreren Veranstaltungen ein, die jeweils von 15 bis 17 Uhr im Beiratsbüro, Hauptstraße 4, stattfinden. Am 4. Mai: Die Diakonie Schwarmstedt stellt ihr neues Projekt für Angehörige von Menschen mit Demenz vor. Am 11. und 25. Mai findet das Computer-Café statt, am 15. Mai ist gemeinsames Singen.

Elektrotechnische Innovationen vorgestellt

Verdener Unternehmen Block präsentiert sich auf der Hannover Messe

VERDEN. „Die Zukunft verspricht viele neue Herausforderungen an die Technik und die Technologien, die bedient werden müssen, um unsere gesellschaftlichen Aufgaben zu Themen wie der Energieversorgung leisten zu können. Wir sind Teil dieser Zukunft und Teil der Lösung“, so die Worte von Wolfgang Reichelt, CEO der Block Transformatoren-Elektronik GmbH. Als langjähriger Aussteller auf der Hannover Messe ist die internationale Leitmesse der Industrie für das Verdener Unternehmen ein gesetztes Ereignis im Jahresverlauf. Am eigenen Stand begrüßte das Unternehmen diesmal den niedersächsischen Wirtschaftsminister Olaf Lies und Walter Hirche, einer von Lies' Amtsvorgängern.

Gesprächsthemen in dieser Runde waren die Leitthemen der Messe, die sich mit Vernetzung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung befassen. Alle Gesprächsteilnehmer waren sich einig, dass jeder Marktteilnehmer sich dieser Themen annehmen muss, um die Wirtschaft nachhaltig wachsen zu lassen. Besonders mittelständische Unternehmen seien die stärksten Treiber für die niedersächsi-



Treffen am Messestand von Block: (von links) Walter Hirche (ehemaliger Wirtschaftsminister Niedersachsens), Wolfgang Reichelt (Block CEO) und Olaf Lies (Niedersächsischer Minister Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung). Foto: Block

sche Wirtschaft und bräuchten für diese Herausforderungen eine stabile Strategie.

Block-CEO Wolfgang Reichelt war in seiner Funktion

als Mitglied des Messebeirats der Hannover Messe ebenfalls Teilnehmer der Eröffnungsfeier und nutzte die Feierlichkeit für eine kurze Rücksprache mit

Bundeskanzler Olaf Scholz. Das Unternehmen Block präsentiert auf der Hannover Messe besonders viele eigene entwickelte Highlights der Elektroniksparte.

Der Bereich der unterbrechungsfreien Stromversorgungen (USV) wurde durch eine neue kapazitive USV als Stand-alone-Lösung erweitert, die optimale Alter-

native zur vorhandenen erweiterbaren kapazitiven USV des Unternehmens. Der Anspruch an Industrie 4.0-Fähigkeit wird durch umfangreiche Kommunikationsmöglichkeiten und damit einhergehende, ganzheitliche Überwachungsmöglichkeiten des Systems erfüllt. Zudem stellte Block vier weitere platzsparende Schaltnetzteile mit integrierter Lade- und Kontrolleinheit (Kombi-USVen) vor. Das Portfolio an unterbrechungsfreien Stromversorgungen wird durch diese Neuheiten noch breiter gefächert, die Verbesserung der Anlagenverfügbarkeit für jeden individuellen Anwendungsfall bleibt dabei jedoch die Kernfunktion dieser smarten Produkte.

Für die Absicherung von Verbrauchern mit 48 V DC, wie Antriebssysteme und deren Steuerungstechnik, ergänzt Block das elektronische Schutzschaltersystem EasyB um neue 48 V-Varianten. EasyB ist somit weltweit die einzige modulare Lösung, die alle Voraussetzungen für den Aufbau Industrie 4.0-fähiger Systeme im Condition Monitoring und Predictive Maintenance nun auch für 48 V-Systeme erfüllt.



Vorarbeiten abgeschlossen

An der Gleisanlage der Böhmetal-Kleinbahn in Vorwalsrode wurden die Vorarbeiten zur Weiterführung der Schmalspurbahn bis zum Walsroder Hauptbahnhof aufgenommen. Damit der Gleisbau demnächst zügig vorangehen kann, wurden kürzlich Brombeersträucher und Wildwuchs im Bereich des Bahnhofs Vorwalsrode und an der Hannoverschen Straße entfernt und auf Güterwagen verladen. Unterstützt wurden die Mitarbeiter der Böhmetalbahn tatkräftig durch

Simon Lüders von Seimen's Service und seinem Team. Nun sollen die Arbeiten zur Verlegung der Schienen zwischen der Straße An der Gänseweide und dem früheren Kleinbahnhof an der Hannoverschen Straße beginnen. Danach ist geplant den Streckenabschnitt von der Hannoverschen Straße bis zum Bullerberg von Regelspurbreite 1435 Millimeter auf Schmalspurbreite 600 Millimeter umzuspurten.

Foto: Böhmetal-Kleinbahn

Harald Oetjen zum „Mitglied des Jahres“ gekürt

Mitglieder der SG Fulde bestätigten Sebastian Brodersen als ersten Vorsitzenden

FULDE. Auf ein gutes Jahr für die SG Fulde blickte der erste Vorsitzende Sebastian Brodersen bei der Hauptversammlung vor knapp 50 Mitgliedern zurück. Er musste zwar erklären, warum es ein negatives finanzielles Jahresergebnis gab, dennoch war es vom Stand der Mitgliederzahlen wohl eines der besseren, wenn nicht das beste Jahr des Vereins. Es gab in allen Sparten Zuwächse, am meisten bei der Fußballjugend. Somit kommt der kleine Dorfverein nunmehr auf eine Zahl von 335 Mitgliedern.

Dass es wirtschaftlich eher schlechter lief, war aufgrund der Covid-19-Zeit für alle Zuhörer keine Verwunderung, denn die gewinnbringenden Veranstaltungen mussten ausfallen. Veranstaltungen wie „Fulde steht Kopf“ und andere Formate sind allerdings wieder in Planung.

Die Berichte der Sparten zeigten ebenfalls, dass der Verein lebt. Dass dies auch ein Verdienst des engagierten geschäftsführenden Vorstands ist, zeigt die einstimmige Wiederwahl, von Sebastian Brodersen (erster Vorsitzender) und Ernst Herbst (Geschäftsführer). Marlen Hellberg ersetzt Johanna Kuffner als Schriftführerin.

Langjährige Vereinstreue wurde ebenfalls belohnt, so wurden Laurenz Baars, Ulri-



Ehrungen und Wahlen standen bei der Hauptversammlung der SG Fulde auf der Tagesordnung: (von links) Ernst Herbst, Heiko Klug, Sebastian Brodersen, Harald Oetjen, Frank Holste, Marlen Hellberg, Günther Garbes, Ulrike Stöhr, Timo Ahrens, Dominik Möller, Timo Fabisch und Laurenz Baars. Foto: SG Fulde

ke Stöhr, Sabrina Bolsewig, Johanna Brandt, Nico Fietkau, Jan Glienke, Marlen Hellberg, Stefanie Landig, Katharina Precht, Melanie Schmidt, Stefanie Wagenholz und Michael Walecki für zehnjährige Mitgliedschaft sowie Timo Fabisch, Daan Winkelmann, Timo Ahrens, Nico Dreyer, Frank Holste, Heiko Klug und Günther Garbes für 20 Jahre geehrt.

Viel Applaus gab es für den Titel „Sportler des Jahres“, der an die „Laufmaschine“ Dominik Möller ging. Der Student belegte

kürzlich beim Hannover-Marathon den Gesamtplatz 56, was in der parallel stattfindenden Universitätsmeisterschaft Rang zwei bedeutete.

Für seine Pionierarbeit beim Aufbau des Fußballjugendbereichs und sein Engagement als langjähriger Jugendtrainer wurde Harry Oetjen mit dem Titel „Mitglied des Jahres“ gewürdigt.

Eine Hiobsbotschaft hatte Brodersen den Mitgliedern noch zu überbringen. Die Rasenfläche der Fußballfelder muss in diesem Jahr sa-

niert werden. Diese Aufgabe wird von einer Fachfirma durchgeführt, denn eine Begutachtung brachte das Ergebnis, dass die Flächen zu sehr verdichtet sind und nun einer speziellen Behandlung bedürfen. Dafür ist der Verein bereits auf der Suche nach Sponsoren, die das Projekt unterstützen wollen.

Die Fußballjugend freut sich auf ein Highlight im Spätsommer, wenn Ende September die Fußballschule von Borussia Mönchengladbach auf dem Sportplatz gastiert.

TVJ startet mit Abnahme des Sportabzeichens

WALSRODE. Ab Dienstag, 2. Mai, ist der Sportplatz am Gymnasium Walsrode wieder für alle geöffnet. Jeden Dienstag und Donnerstag von 17.30 bis 19 Uhr freut sich das Team „Sportabzeichen“ des TV Jahn Walsrode Erwachsene und Kinder

ab sechs Jahren, die das Sportabzeichen ablegen wollen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig. Informationen bei Priska Wethkamp, ☎ 0162/3270121 oder E-Mail sportabzeichen@tvjahn-walsrode.de.

Frühlingskonzert am 7. Mai in Kirchlinteln

KIRCHLINTELN. Der Kultur- und Förderverein Kirchlinteln lädt für Sonntag, 7. Mai, ab 13 Uhr zum „Frühlingskonzert“ in den Lintler Krug in Kirchlinteln, Hauptstraße 11, ein.

Zum Auftakt singt der Chor der Lintler Geest-Schule. Im Anschluss folgen Rolf Sievert (13.45 Uhr) und der Posaunenchor Kirchlin-

teln (14.30 Uhr). Danach sorgen Luisa Winkelmann und Paula Bartel (15.15 Uhr) sowie die Schulband der Schule am Lindhoop (16.30 Uhr) für gute Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl werden kalte und heiße Getränke sowie Kuchen angeboten. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

Fahrraddemo für Familien in Soltau

SOLTAU. Am Sonntag, 7. Mai, startet um 14 Uhr auf dem George-Lemoine-Platz in Soltau die zweite „Kidical Mass“-Familien-Fahrraddemo für ein fahrrad-

freundliches Soltau. Ein Bündnis von ADFC, VCD, BUND, YouZe, evangelischer Jugend Soltau, Stadtjugendring, Stadtelternrat und Kita-Stadtelternrat

möchte auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen, die als Fußgänger und Fahrradfahrerinnen am Straßenverkehr teilnehmen, aufmerksam machen und

ruft jeden auf, der gern Fahrrad fährt, dabei zu sein. Die Fahrt führt in den BöhmePark und endet mit einer Abschlusskundgebung.



WELLNESS- UND KURZREISEN VON DER SEE BIS IN DIE BERGE

Buchung unter: www.reisewell.de/wal
Hotline: 07931 96497-19 | Mo. - Fr. von 8 bis 18 Uhr

Veranstalter: AKON Aktivkonzept e. K.
Unterer Graben 18 | 97980 Bad Mergentheim



OSTSEEBAD GÖHREN / INSEL RÜGEN KUR- UND WELLNESSHOTEL****

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 5x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 1x Candle-Light-Dinner (4-Gang-Abendmenü)
- 1x Original Rügener Heilkreide-Teilpackung
- 1x individuelles Gesundheitsgespräch
- 1x Einführungskurs Nordic Walking
- 1x Aquagymnastik in der Gruppe
- 1x Wirbelsäulengymnastik in der Gruppe
- Leihbademantel
- Nutzung des Wellnessbereichs

6 Wellness- und Wohlfühltag auf Rügen

EZ-Zuschlag ab 75 €

Anreise: täglich ab sofort bis 30.06./01.09.–19.12.2023.

inkl. 5 ÜN / F+ im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr. **WAL032086**

statt ~~488,- €~~ ab **389,- €** p. P. im Doppelzimmer



FULDA / RHÖN ESPERANTO**** S

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 2x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 1x Tageskarte für die Landesgartenschau
- Leihbademantel und Frotteeleppich
- Nutzung der Sauna- und Solelandschaft im Beauty & Spa Esperanto
- brasilianisches Grillrestaurant
- Bier- und Weinstube
- Panoramabar

3 Tage Landesgartenschau 2023

EZ-Zuschlag ab 120 €

Anreise: täglich vom 27.04.–30.06.2023.

inkl. 2 ÜN / F im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr. **WAL162512**

ab **219,- €** p. P. im Doppelzimmer



WEIMAR-LEGEFELD RAMADA BY WYNDHAM****

REISEWELL VORTEILSPAKET:

- 2x Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- 1x 3-Gang-Abendmenü oder Buffet (Wahl des Küchenchefs) am 2. Abend
- 1x regionales Willkommenspräsent bei Anreise
- Nutzung des Wellnessbereichs
- Hotel ruhig im Grünen gelegen
- Fahrradverleih (gegen Gebühr)

3 Schnuppertage in der Klassikerstadt Weimar

EZ-Zuschlag ab 65 €

Anreise: täglich ab sofort bis 31.12.2023.

inkl. 2 ÜN / F+ im DZ / Vorteilspaket p. P.

Bestell-Nr. **WAL034437**

ab **259,- €** p. P. im Doppelzimmer

Eigene An- und Abreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort. Ausgebuchte Termine, Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Angebote übernimmt.
Bitte beachten Sie: Es gelten die zu Ihrem Reiseterrain jeweils gültigen Regelungen.

Baumarkt

Trapezbleche für Dach und Wand!

Fertigung auf Maß, Zubehör
29664 Walsrode, Sophienstr. 3-5
www.seyer-carstens.de
Tel. (0 51 61) 32 65, Telefax 7 42 34



KRELINGER HOLZWERKSTATT
EINBAUMÖBEL - KÜCHEN - BAUTISCHLEREI

Krelingen 198 • 29664 Walsrode
info@krelinger-holzwerkstatt.de

Tel. 0 51 67 / 970-162

www.krelinger-holzwerkstatt.de

ISOKLINKER®

Verklammerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 • 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/6701 • Fax 05193/1077

Garten

Baumstubbenfräsen

Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 01 62 / 5 61 39 78

Markenzäune

Rainer Grumpelt
☎ 0 50 73 / 3 30

Baum- & Forstservice

Aribert Heidt e. K.
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 0 1 71 / 7 48 77 16
www.baumservice-heidt.com

Vermietungen

WALSRODE
Moorstraße
Stellplätze zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
Tel. 0 51 61 / 30 17

1-Zimmer-Wohnungen

Walsrode - Lisztstr.
1 Zimmer, 20 m²,
210,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Häuser

Otersen: Traumhaus 6-9 Zi., Kaminofen, Partyraum, 349.000 €.
☎ 01577-7830037 oder
☎ 0160-97527283 HuA GmbH

Häuser - Angebote

Immobilienbewertung kostenlos!
Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren! **Cohrs ImmobilienService**, Vogteistraße 30. 29683 Bad Fallingb., Tel. 0 51 62/14 44

Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de



Auto und Verkehr

AU / HU

Bei uns Mo./Mi./Fr. von 10-12 Uhr, Di. ab 16 Uhr, Do. ab 17 Uhr

BOSCH Service • Car-Service • Kfz-Zubehör • Anhängerverleih

Seit 40 Jahren ... und jeden Tag besser

AUTOZUBEHÖR PLESSE

Kfz-Meisterbetrieb • 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 • Fax (05161) 9860-50
E-Mail: info@Plesse-Walsrode.de

Ihr Anhänger-Zentrum BF – Koch – Barthau

gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Kfz-Zubehör

4 Sommerreifen neu., Good-year Efficient Grip Performance, 215/45 R 20 95 T, 10 km gelaufen, NP 600,- €, Preis: VS. ☎ 0172 / 6970840

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile - Wartung nach MAZDA-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke MAZDA unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**

Hohmann
Autohaus mit Autovermietung
Otto-Hahn-Str. 7 • 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61-60 08-0

Kfz-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Kostengünstiger PKW-Kombi gesucht, mit AHK, Klima, gerne auch Handwerker-Auto.
☎ 0152 / 53866907

Suche Pkw für Bastler. Alles anbieten. ☎ 0162 / 2965312

Zweiräder

Motorrad Honda 750 ccm, Baujahr 1997, 1. Hand, 12.000 km gelaufen, aus gesundheitl. Gründen zu verkaufen. TÜV neu, Wartung neu, Batterie neu. Privatverkauf, VB 1.600,- €. ☎ 05071 / 800266

Verkäufe

Liebherr Comfort B: 4 Fächer-Gefrierschrank, wenig gebraucht, H 85 cm / B 52 cm, VB 75,- €. Terrassentisch aus Glas m. Loch für Schirm, Metallkonstruktion, H: 0,72 cm, Ø 105 cm, VB 20,- €. ☎ 05161 / 3785

Auflösung Koitechanlage in Bomlitz mit div. Zubehör. Preis VB. ☎ 01522 / 6470188

TEICHFOLIE

nach Maß, in jeder Größe (mit Lieferservice).

• Bauanleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche
• Oase-Pumpen und -Filter
BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 0 51 61 / 62 92

IHR EDV-SERVICE-PARTNER

MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR.

Ankäufe

Abholung von Altfahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen etc. Alles anbieten. Wir zahlen nach Zustand. **Ankauf aller Fahrzeuge.** Händler aus dem Heidekreis ☎ 0152-23483035

Kaufe Musikinstrumente, z. B. Akkordeon, Blas- u. Streichinstrumente. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alles an Silber u. Versilbertem sowie Zinn und Uhren jegl. Art. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Röhrenfernseher, auch defekt. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte ausrangierte Brillenfassungen/Gestelle. ☎ 0152-34265159

Su. Wohnwagen oder Wohnmobil, mit od. ohne TÜV, auch reparaturbed., bitte alles anbieten. ☎ 0152 / 34247177

Suche Aufsitzrasenmäher. Gerne alles anbieten auch alt oder defekt ☎ 0174-9892588

Landwirtschaft

Gartenbrunnen
Bohrbrunnen bis 20m
Hans Romanik
05166-5126
E-Mail: romanik-walsrode@t-online.de

Veranstaltungen

Flohmarkt am 7. Mai 2023 von 10:00 - 16:00 Uhr auf dem Schützenplatz Vorbrück, im Tierhof. Ohne Anmeldung!

Wir sind ein Freizeitclub für Alleinstehende ab 40 aufwärts unbegrenzt. Möchtest du nette Leute kennenlernen und mit uns etwas unternehmen? Dann komm einfach vorbei. Nä. Treffen: am 5.5.2023, 19 Uhr im Café Nebenan, Visselhövede.

Großer Flohmarkt Eickeloh Sa., 13. Mai von 9 bis 16 Uhr im Kohlgarten-Park. **Anmeldung:** dorf-flohmarkt-eickeloh@gmx.de Tel.-Nr. 0163 / 1 52 80 80

Bekanntschaffen

Wenn du mir schreibst, werde ich dir antworten. Ich, männl., 59 J. jung, 1,67 m, su. eine Frau f. eine feste Beziehung und gemeinsame Unternehmungen. Bin gern in der Natur u. am Strand u. habe eine positive Einstellung. Mal sehen, wer mich überrascht. Zuschr. an den Verlag unter WAL 01649029

Tiermarkt

1 Hahn zu verkaufen. ☎ 05161 / 72600

2 junge Wellensittiche 40,- €. ☎ 0174 / 8388842

Verloren / Gefunden



Vermisst! Seit dem 19.4.23 vermisse ich unseren Kater Jakob. Er ist 10 Jahre alt und Fremden gegenüber sehr scheu. Er lebt im Wohngebiet Im Moore, genauer in der Caroline von Marschalck Str. Über jeden Hinweis sind wir sehr dankbar. Diesen bitte an ☎ 0152 / 54123884

Verschiedenes

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster.

Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,- € + MwSt. Wohnung komplett ab 40,- € + MwSt. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage.

Die Waschbären.
☎ 0 51 61 / 48 65 76

Haushaltsauflösungen

- Entrümpelungen -
besenreine Übergabe.
☎ 01 76 / 70 91 83 66

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art.
Ruempelkraft.de
☎ 05164 / 800330

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten.
☎ 0171 / 3854906

Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de
Mitglied der actalliance


DAS BRANCHENVERZEICHNIS DER REGION

PLATZIEREN. VERNETZEN. VERKAUFEN.

Mit nur einem Eintrag im Branchenverzeichnis der Region sichern Sie sich drei Werbepätze. Das crossmediale Werbepaket beinhaltet den Eintrag in der Printausgabe des Branchenverzeichnisses im Wochenspiegel am Sonntag und online auf www.wz-net.de sowie auf kauflokal, dem Online Marktplatz für Walsrode.

IHR UNTERNEHMEN
**CROSSMEDIAL
ZIELGENAU
PLATZIERT**

WOCHENSPIEGEL AM SONNTAG

WZ-NET.DE

KAUFLOKAL



BERATUNG UND BUCHUNG
05161 6005-39

WEITERE INFORMATIONEN
KAUFLOKAL.WZ-NET.DE

j. Gronemann GmbH & Co. KG
Lange Straße 14, 29664 Walsrode

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche
AIDS-
Stiftung

Stellenangebote



Die Stadt Bad Fallingbostal sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter*in (m/w/d)

für den **Außendienst**,
Fachabteilung Bürgerservices
sowie eine/n

Gärtner*in (m/w/d)

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
für den städtischen Bauhof



jeweils **unbefristet** in **Vollzeit** mit einer Vergütung nach **Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)**.
Mehr Informationen unter www.badfallingbostal.de/stellenausschreibungen oder dem nebenstehenden QR-Code.

Zur Verstärkung in unserem Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verkäufer (m/w/d)

geringfügig, Teilzeit oder evtl. Vollzeit

Reinigungskraft (m/w/d)

geringfügig

Schriftliche Bewerbung bitte an:



Orthopädie- & Reha-Technik • Neue Str. 18 • 29664 Walsrode

Kommen Sie in unser Team!



Steuerberatung | Unternehmensberatung

Unternehmerisch mitdenken. Vorausschauend beraten. Kooperativ umsetzen.

Unter diesen Leitmotiven betreuen wir unsere bundesweiten Mandanten bei gleichzeitiger Verzahnung von steuerlicher und betriebswirtschaftlicher Beratungs-kompetenz.

Wir suchen in Voll- oder Teilzeit

- **Steuerfachangestellte (m/w/d)**
- **Steuerfachwirte (m/w/d)**
- **Bilanzbuchhalter (m/w/d)**
- **Bürokaufleute (m/w/d)**

Eine attraktive Vergütung, flexible Arbeitszeiten, Mobiltelefon sowie Möglichkeit zum Home-Office sind für uns ebenso selbstverständlich wie der regelmäßige Austausch beim Kanzeleupdate am „Frühstücksfreitag“.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per Telefon oder mittels Email unter karriere@mariobrunow.de sowie auf den Austausch mit Ihnen.

MARIO BRUNOW Steuerberatung | Unternehmensberatung • Dipl.-Kfm. (FH) M. Brunow
Ahornring 18, 29690 Buchholz/Aller • Tel. 05071/97910-74 • www.mariobrunow.de

Wir suchen

für die Verteilung des



samstags/sonntags

Zeitungszusteller (m/w/d) ab 14 Jahren

in Klein Häuslingen

Interessenten melden sich bitte unter

Tel. 0 51 61/60 05 49

Reinigungskraft (m/w/d)

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft. Die Arbeitszeit beträgt 4 Stunden an 5 Tagen pro Woche.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Mail z.Hd. Frau Kruse an: marina.krause@pacflex.de Oder per Post an: **Pacflex Verpackungen GmbH, Hanns-Hoerbiger-Str. 8, 29664 Walsrode**

Walsrode, Rudolf-Diesel-Str. zuvl.Reinigungskräfte w/m/d ab sofort im Supermarkt gesucht. Az: Mo bis Sa.: 19.30 – 21.00 Uhr, Mini Job. 13 € Stdl, + bez.Urlaubstage + bez. Feiertage. **Wir freuen uns auf Sie!**
Haboclean Gebäudereinigung: 05741 – 230 11 20

Walsrode, Rudolf-Diesel-Str. zuvl.Reinigungskräfte w/m/d ab sofort im Supermarkt gesucht. Az: Mo bis Sa.: 05.15 – 07.15 Uhr, Mini Job. 13 € Stdl, + bez.Urlaubstage + bez. Feiertage **Wir freuen uns auf Sie!**
Haboclean Gebäudereinigung: 05741 – 230 11 20

Stellengesuche

Biete Reinigungsarbeiten in Büroräumen, Geschäften, Firmenräumen, Restaurants sowie Privathaushalten an. **Gewerbeschein, Versicherung und langjährige Erfahrung vorhanden.**
☎ 0155 / 10173429



Wir suchen Dich für unser Team



Einladung zum Bewerbungstag

Am 6. Mai 2023 laden wir dich zu einem Bewerbungstag ein. Du hast Interesse? Wunderbar! Dann komm uns doch von 11 bis 14 Uhr in der Heidmarkstraße 30, 29683 Bad Fallingbostal besuchen. Wenn du magst, kannst du deine Unterlagen gleich mitbringen und dir deinen möglichen Arbeitsplatz ansehen ;-)

Die Venito Diakonische Gesellschaft für Kinder, Jugendliche und Familien sucht für die Kita Wiethop in Bad Fallingbostal

- **Erzieher:innen (d/m/w)**
- **Sozialassistent:innen (d/m/w)**
- **Heilerziehungspfleger:innen (d/m/w)**
- **Heilpädagogische Fachkräfte (d/m/w)**
(Heilpädagog:in oder Erzieher:in mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation)
- **Fachkräfte mit vergleichbarer Ausbildung (d/m/w)**

Deine Bewerbungen oder Fragen richte gern an Roger Walter **Tel. 05161/ 48 10 899** oder per Mail an roger.walter@dachstiftung-diakonie.de
Für mehr Infos und weitere Stellen QR-Code scannen. **Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**



Wir suchen flexible und zuverlässige

Zeitungszusteller (m/w/d)

in **Bad Fallingbostal, Schwarmstedt und Walsrode** auf 520,- € Basis oder in Teilzeit.
Als Vertretung oder Festeinstellung.

Wir bieten gute und pünktliche Bezahlung und ein sicheres, langfristiges Arbeitsverhältnis.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Rufen Sie uns einfach an.



Lange Str. 14 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 60 05 - 48 · vertrieb@wz-net.de

Therapeutische Gruppe



Wir sind auf der Suche nach einer liebevollen

Erzieherin (m/w/d),

die gerne nebenberuflich und in **Teilzeit** unsere Kinder betreuen möchte. Der Einsatz erfolgt jedes **2. Wochenende** entweder im **Tagesdienst** oder auf Wunsch auch im **Nachtdienst**. Auch erfahrene **Rentnerinnen** und **Rentner** mit entsprechender fachlicher Erfahrung sind bei uns herzlich willkommen. Wir bieten ein attraktives leistungsbezogenes Gehalt/Honorar, einen Kilometergeldzuschuss sowie einen steuerfreien monatlichen Inflationsausgleich.

Bewerbungen an: **Therapeutische Gruppe, Wenzinger Str. 6, 29699 Walsrode** oder an verwaltung-wenzingen@therapeutische-gruppe.de

Wir freuen uns auf Sie.

DIE MEISTEN MENSCHEN SIND BEI KLEINEN SCHWACHEN GNADENLOS



Wir sind da etwas großzügiger.

Überall erleben wir die gleiche Szene: Menschen suchen in Supermärkten nach möglichst frischer und makelloser Ware. Doch auch Produkte mit kleinen äußeren Fehlern sind sonst meist einwandfrei. Helfen Sie uns mit einer Spende, diese Lebensmittel Bedürftigen zur Verfügung zu stellen.
www.tafel.de



Björn Schutz
Für eine Zeit voller Leben

Helfen Sie jetzt Familien mit unheilbar kranken Kindern!

Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE34 1002 0500 0001 1456 00
BIC: BFSWDE33BER
Stichwort: IchHelfe

Erfahren Sie mehr unter:
www.bjoern-schutz-stiftung.de

Vorsicht Hund!

Jede Nacht sind **Menschen** unterwegs, damit Sie Ihre Zeitung bekommen. Gefährlich, wenn Austrägerinnen und Austräger Ihrem **Hund** in die Quere kommen. Schwere **Verletzungen** können die Folge sein. Bitte lassen Sie ihren Hund nicht frei auf dem Grundstück herumlaufen. Noch besser: Bringen Sie den **Briefkasten** außen am Zaun an.

Vielen Dank!

www.bgetem.de

HOCHWERTIGER JOURNALISMUS

einfach zugänglich gemacht.

Wer die Zeitung liest, versteht die Welt besser und hat Freude daran. Unsere Redaktion schaut für dich hin, wenn andere wegschauen.

Wir setzen den Fokus auf qualitativ hochwertigen Journalismus, der weiterhin unabhängig und frei die Geschichten für unsere Leser produziert, die man nirgendwo sonst finden kann.

Damit unsere Zeitung unsere Leser erreicht, brauchen wir deine Hilfe als **ZEITUNGZUSTELLER (M/W/D)**

karriere.wz-net.de/zusteller

DU MÖCHTEST MEHR TASCHENGELD? MEHR UNABHÄNGIGKEIT? DEINE RENTE AUFBESSERN?

DANN SUCHEN WIR DICH!

- 👍 Arbeitsplatz in deiner Nachbarschaft
- 👍 Bewegung an der frischen Luft
- 👍 Feierabend, wenn andere anfangen zu arbeiten

W3 WOCHENSPIEGEL findling

Bewirb dich ganz unkompliziert, online und ohne Lebenslauf in nur 3 Minuten

Wohltuender Geiz eines Schönlings an den Zapfsäulen

Der kleine SUV Suzuki Vitara Hybrid zeigt sich optisch in neuem Gewand und äußerst sparsam im Verbrauch

WALSRODE. Nachdem er jahrelang mit dem Image leben musste, nicht der Sparsamste im Umgang mit dem Treibstoff zu sein, hat der Suzuki Vitara sein Verhalten grundsätzlich geändert. Grund dafür ist eine Umstrukturierung seines Innenlebens. Der 1,5-Liter-Benzinmotor hat für den Hybridantrieb einen Elektromotor zur Seite, der es auf knapp über 33 PS bringt und den Durst so minimiert, dass der Testbetrieb mit 5,5 Litern Super E10 für hundert Kilometer möglich war.

Abgesehen von seiner technischen Wandlung hat der Vitara auch optisch einen ganz erheblichen Zugewinn für sich in Anspruch genommen. Die Designer von Suzuki haben dem kleinen SUV eine ausgesprochen gefällige Form verpasst, die in Verbindung mit der ansprechenden Farbauswahl insbesondere die weibliche Fraktion im Straßenverkehr überzeugt.

Da Suzuki den Vitara unterhalb von 30.000 Euro anbietet und dabei auch noch eine ansehnliche Fülle von Extras an Bord holt, sollte das Fahrzeug besonders die Menschen ansprechen, die sich nicht von Aufpreislisten abschrecken lassen wollen. Die Kommunikationsabteilung an Bord ist zwar nicht der letzte Schrei der Technik, leistet aber unkompliziert und zuverlässig seine Dienste. Das Spektrum reicht vom Navigationssystem über die mobile Datenverbindung bis hin zur musikalischen Beschallung.

Letztere wird lediglich von den knisternden Geräuschen des Interieurs und dem unüberhörbaren Fahrtwind etwas in der Annehmlichkeit eingeschränkt.

Dass Suzuki bei dem Preis keine Echtholztafel ausstattung an Bord nehmen kann, erschließt sich von selbst. Bei der Materialauswahl ist man aber manchmal übertrieben knauserig gewesen, sodass eine höhere Wertigkeit leider vermieden wurde. Trotzdem fühlen sich die Passagiere im Suzuki Vitara mit dem Hybridsystem ausgesprochen wohl, wenn sie die Fahrt auf den vorderen Sitzen genießen. Der Fondbereich ist vornehmlich den Kindern zugestanden, die mit eingeschränkten Beinlängen keine Probleme bekommen können.

Sehr bequem kann übrigens das Gepäck ein- und ausgeladen werden. Ohne auf die hinteren Sitze zu verzichten, lassen sich 289 Liter mitnehmen. Bis zu 1.046 Liter sind im Maximalfall möglich, wenn nur zu zweit gefahren wird. Durch die hohe Sitzposition erfüllt der Suzuki Vitara alle Ansprüche an einen SUV mit bester Übersicht und den perfekten Ein- und Ausstiegswinkeln.

Soll der Vitara für das Dahingleiten auf Landstraßen eingesetzt werden, ist er ein idealer Begleiter, der jeden Bodenuntergrund problemlos meistert. Die Autobahn ist nicht so sehr sein Terrain, weil er dort einen Teil seiner vornehmlichen Tugenden einbüßen würde.



Die liegen eindeutig in der Sparsamkeit. Ursächlich für die Bescheidenheit an den Tankstellen ist das leichte Eigengewicht von 1320 Kilogramm und die merkliche Elektrounterstützung, die durch Brems- und Entschleunigungsvorgänge ermöglicht wird, indem die Batterie aufgefüllt wird.

Da die Leistung über ein automatisiertes 6-Gang-Getriebe für den Frontantrieb sorgt, muss auch nicht geschaltet werden. Durch die Eingriffe des Elektromotors sind nicht einmal Schaltübergänge zu spüren, wenn es die Fahrerin oder der Fahrer nicht übermäßig eilig hat und das Gaspedal



Konnte mit herausragend günstigem Verbrauch beeindrucken: der Suzuki Vitara Hybrid mit Frontantrieb. Foto: Sohnemann

strapaziert. Das spart Sprit und dezimiert die Geräuschkulisse.

Da mit dem Vitara keine Straßenrennen gewonnen werden sollen, reicht seine Höchstgeschwindigkeit von 180 Stundenkilometer aus. Hinsichtlich der Beschleunigung bringt der Vitara überschaubare Überholvorgänge sicher über die Bühne und motiviert nicht zu Sprintorgien an den Ampeln.

Das Fazit des Tests vermittelt, dass es Suzuki gelungen ist, den Vitara zu einem sehr kostengünstigen Familienmitglied zu entwickeln. Seine Vorzüge hinsichtlich der SUV-Übersicht

und der Möglichkeit, bei Bedarf auch bis zu 1200 Kilogramm hinter sich herziehen, fallen positiv ins Gewicht. Kurt Sohnemann

Automobil-Check: Suzuki Vitara

Suzuki Vitara 1.5 Hybrid AGS Comfort +
 Hubraum: 1.462 ccm – Zylinder: 4 Reihe – Systemleistung kW/PS: 85/115
 Elektromotor: kW: 24,6 – 6 Gang-automatisiertes Schaltgetriebe
 Max. Drehmoment: 138 Nm – Frontantrieb
 Höchstgeschwindigkeit: 180 km/h – Wendekreis: 11,3 m
 Leergewicht: 1.320 kg – Zul. Gesamtgewicht: 1.725 kg
 Maße mm: L 4.175, B 1.775, H 1.595 – Anhängelast gebr.: 1.200 kg
 Gepäckraumvolumen: 289-1.046 Liter – Tankinhalt: 47 Liter
 Kraftstoffart: Super E10 – Verbrauch (Test): 5,5 l/100 km
 CO2-Ausstoß (WLTP): 119 g/km – Euro 6
Grundpreis: 29.750 Euro

Sicherer in die Saison starten

GTÜ empfiehlt Motorradfahrern Fahrsicherheitstraining

WALSRODE (aum). Nur die wenigsten Motorradfahrer fahren das ganze Jahr hindurch. Die meisten starten erst im Frühjahr wieder in die Saison. Um möglichst unfallfrei durch das Jahr zu kommen, empfiehlt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) ein Fahrsicherheitstraining. Es hilft nicht nur Wiedereinsteigern nach längerer Auszeit, kritische Situationen besser zu meistern.



Die Gesellschaft für Technische Überwachung rät Motorradfahrern zum Start in die neue Saison ein Fahrsicherheitstraining, um möglichst unfallfrei durch das Jahr zu kommen. Foto: Autoren-Union Mobilität/KSR Group

Das Angebot an Fahrsicherheitstrainings ist groß: Es gibt sie für Neulinge, Wiedereinsteiger, Erfahrene oder Freunde von Kurven aller Art. Selbst Schnupperkurse auf dem Übungsplatz für Interessenten (noch) ohne Motorrad-Führerschein gibt es. Von ein paar Stunden bis zu ganztags und länger reicht das Spektrum, auf der eigenen Maschine oder dem gestellten Bike.

Im Vordergrund stehen meist immer Handling, Fahrstabilität, Brems- und Ausweichmanöver und das Fahren auf verschiedenen Untergründen. Welche Lenktechnik ist gut, wie sitzt es sich am besten, um das Motorrad möglichst optimal kontrollieren zu können? Ganz wichtig ist der geschulte Blick in die Umgebung: Wo könnten Gefahren lauern?

Sollte die Zeit im Frühjahr nicht für ein Fahrsicherheitstraining reichen, empfiehlt die GTÜ zum Saisonstart nicht gleich die große Tour, sondern langsame

Eingewöhnung mit der einen oder anderen Runde auf der bekannten Hausstrecke. Auch dort sind Ausweichübungen möglich – natürlich nur, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu gefährden. Auf leeren Supermarktparkplätzen kann beispielsweise effektives Bremsen geübt werden. Und mit ein paar geschickten Gegenständen können auch Slalomfahrten oder Ausweichmanöver trainiert werden.

Das Institut für Zweiradsicherheit gibt auf seiner Internetseite zusammen mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat einen Überblick zu verschiedenen Fahrsicherheitstrainings. Die im DVR organisierten Anbieter garantieren, dass

die Übungen von qualifizierten InstruktorInnen durchgeführt werden. Auch Automobilclubs, einschlägige Fachmagazine oder Motorradhersteller organisieren Lehrgänge oder vermitteln sie.

Zudem hält die GTÜ einen rund 30 Seiten umfassenden GTÜ-Motorradratgeber mit zahlreichen Tipps bereit. Darin geht es um viele Themen wie den Zustand der Maschine oder Vorschläge für Wartung und Pflege. Ausführlich besprochen wird auch die Schutzkleidung. Mit dabei ist ebenso eine Checkliste für die Hauptuntersuchung. Die Broschüre gibt es als Download sowie bei einigen GTÜ-Partnern und wird auf Wunsch auch zugeschickt.

Anzeige

KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate

Autohaus Martin Brockmann SUZUKI
 KFZ-Werkstatt für alle Fabrikate
 Soltau-Harber · Heidberg 2 · Telefon (051 91) 1 66 88 · www.autohaus-brockmann.com

Autoreifen rollen in die Nachhaltigkeit

WALSRODE. Ein Autoreifen ist rund, schwarz und besteht aus Gummi. Bei näherer Betrachtung aber zeigt sich: Die Konstruktion von Reifen und das Zusammenspiel der eingesetzten Materialien sind äußerst komplex.

Und doch arbeiten die Materialexperten und Reifeningenieur von Continental bereits seit Längerem an einer stillen Revolution: Spätestens 2050 sollen

alle Reifen aus nachhaltigen Materialien bestehen. Bis dahin ist es noch ein langer Weg. Doch Schritt für Schritt wird schon heute sichtbar, welche Rohstoffe künftig Einzug in den Reifenbau halten werden. Dazu gehören Abfallprodukte aus der Landwirtschaft – wie zum Beispiel die Asche von Reishülsen –, Kautschuk aus Löwenzahn, recyceltes Gummi oder PET-Flaschen.

Bereits heute sind in einem Standard-Pkw-Reifen von Continental rund 15 bis 20 Prozent nachwachsende oder wiederverwertete Materialien verbaut. Um den Anteil nachhaltiger Materialien weiter zu erhöhen und wertvolle Ressourcen zu schonen, analysiert und überprüft der Automobilzulieferer aus Hannover kontinuierlich alle bei der Reifenproduktion verwendeten Rohstoffe.

Nachhaltige Materialien in der Reifenproduktion Pkw-Reifen



Spätestens 2050 sollen alle Reifen von Continental aus nachhaltigen Materialien bestehen – schon jetzt bestehen sie aus einem beträchtlichen Anteil daraus. Dokument: Continental



Erlös des Bambino-Marktes übergeben

Große Freude beim Reitverein Altwahlungen: Im Rahmen seines Osterprogramms mit Ausritt und Eiersuche wurde dem Verein von den Organisatoren des Bambino-Marktes der Erlös der März-Veranstaltung in Höhe von 700 Euro überreicht. Der Verein bietet neben dem Reitunterricht für Kinder und Jugendliche auch therapeutisches Reiten sowie für die ganz jungen Reitfreunde den Pony-Club an. Dort können erste Erfahrungen zum Vierbeiner gesammelt werden, um spielerisch den Umgang mit Pferden zu lernen und ihnen wertschätzend entgegenzutreten.

Interessierte können sich bei Claudia Iseringhausen unter ☎ (05166) 91019 melden.

Foto: Kehlenbeck

Sommerfreizeit auf dem Jugendhof

BAD FALLINGBOSTEL. Die Kreisjugendpflege bietet wieder eine Freizeit in den Sommerferien auf dem Jugendhof Idingen an. Vom 17. bis 28. Juli können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren ein abwechslungsreiches Programm erleben. Neben viel Spaß und Spannung mit unterschiedlichen Bastel- und Spielangeboten wird es auch einige Ausflüge, beispielsweise in ein Schwimmbad oder einen Indoorspielplatz, geben.

Der Teilnahmebeitrag inklusive Unterkunft und Verpflegung beträgt 290 Euro. Für Pflegekinder sowie Kinder, deren Sorgerechtsverhältnisse Sozialhilfe beziehen, wird der Beitrag vom Landkreis Heidekreis übernommen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Anna-Lee Stöhr, ☎ (05162) 989844 oder per E-Mail an a.stoehr@heidekreis.de.

Gemeindefest in Bomlitz erst im September

BOMLITZ. Die Pauluskirchengemeinde in Bomlitz hat das für den 6. Mai geplante Gemeindefest abgesagt. Aus organisatorischen Gründen soll das Fest auf September verschoben werden.

Gastfamilien für Austauschschüler gesucht

Interessierte können Gastkind ab September 2023 aufnehmen

BAD FALLINGBOSTEL. Geborgenheit und Sicherheit schenken während des Schüleraustauschs und dabei selbst eine bereichernde Erfahrung machen: Ab September 2023 haben Familien im Heidekreis wieder die Möglichkeit, ein internationales Gastkind für ein halbes oder ganzes Schuljahr bei sich zu Hause aufzunehmen. Rund 220 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen mit der gemeinnützigen Jugend

austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen nach Deutschland, um dort in einer Gastfamilie die Kultur und Sprache des Landes kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Gemeinsam mit AFS sucht Landrat Jens Grote Familien.

Eine Aufnahme ist für einen Zeitraum ab sechs Wochen bis zu einem Jahr möglich. Die Gastfamilien werden vor und während

der Zeit des Austausches von AFS vorbereitet, begleitet und betreut.

Interessierte, die ein Gastkind ab September 2023 aufnehmen möchten, können sich an die Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen wenden, ☎ (040) 39922290, oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.afs.de/gastfamilienprogramm.

Anzeige

DACHDECKERMEISTER
Stefan Vogt

Ausführung sämtlicher Dachdecker- & Dachklempnerarbeiten

Tel. 0 51 65 / 5 61 97 91 • Mobil 0171 / 3 25 56 43
svogt813@gmail.com

Lampen-Center
Posthausen direkt an der Hauptstraße

KÜSEL Haustechnik & Leuchten ...immer SUPERGÜNSTIG!

Posthausen 5, 28870 Ottersberg
☎ 04297/2 65 • www.kuesel.de
Mo-Fr 10-18 • Sa 10-16 Uhr

Anzeige

VERLAGSBEILAGE

WIRTSCHAFTSKRAFT

Am 7. September 2023 erscheint die Verlagsbeilage in der Walsroder Zeitung und im Wochenspiegel am Donnerstag und erreicht damit über 25.000 Haushalte im Altkreis Fallingbostal.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen und sich in Form eines redaktionellen Berichts mit Bild und einer Anzeige vorzustellen. Seien Sie dabei, wenn die Wirtschaftskraft mit ihrer Vielfalt, Leistungsstärke und Entwicklung anhand der Betriebe der Region dargestellt wird.

Der Anzeigenannahmeschluss ist Freitag, der 30. Juni 2023.

<p>STEFAN GOTTSCHILD 0 51 61- 60 05 39 stefan.gottschild@wz-net.de Mediaberater der Bereiche: Walsrode, Bispingen</p>	<p>HERMANN DIERKS 0 51 61- 60 05 31 hermann.dierks@wz-net.de Mediaberater der Bereiche: Ahlden, Hodenhagen, Schwarmstedt, Rethem, Wedemark, Verden</p>
<p>SANDRA KUSKE 0 51 61- 60 05 54 sandra.kuske@wz-net.de Mediaberaterin der Bereiche: Visselhövede, Rotenburg</p>	<p>KERSTIN DREYER 0 51 61- 60 05 46 kerstin.dreyer@wz-net.de Mediaberaterin</p>
<p>MAXIMILIAN SIEWERT 0 51 61- 60 05 75 maximilian.siewert@wz-net.de Mediaberater der Bereiche: Bomlitz, Düşhorn, Bad Fallingbostal, Dorfmark, Soltau, Schneverdingen und Neuenkirchen</p>	

Spaziergang durch den Park Allerhop

DORFMARK. Er ist noch ein echter Geheimtipp: der Park Allerhop direkt an der Böhme zwischen Mengebostal und Dorfmark gelegen. Der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark lädt für Sonntag, 7. Mai, zu einer naturkundlichen Führung ein.

Der rund zweistündige Spaziergang beginnt um 8 Uhr an der Schutzhütte am Park Allerhop. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Heimatverein bittet um eine Spende.



Friseur-Innung: Vorstand bestätigt

Bei der Versammlung der Friseur-Innung Soltau-Fallingbostal in Walsrode wurde der bisherige Vorstand in seinem Amt bestätigt. Obermeisterin bleibt Gabriela Tonn (links) aus Düş-

horn, ihre Stellvertreterin ist Urte Butgereit (rechts) aus Soltau und Schriftführerin weiterhin Carola Plessemünchberg aus Walsrode.

Foto: Friseur-Innung

Landfrauen erhalten Energiespartipps

Mitglieder hören Vortrag der Energieagentur

RETHEM. Zur Abendveranstaltung des Landfrauenvereins Rethem im Burghof referierte die Agenturleiterin Theresa Weinsziehr von der Energieagentur Heidekreis über das Thema Energie. Nach einer kurzen Vorstellung gab es einen Einblick, was die Energieagentur Heidekreis macht und in wessen Auftrag sie unterwegs ist.

Die Landfrauen wurden über Energieverbrauch im Haushalt, Wärmeenergie und Bedarfssenkung des Wärmebedarfs informiert.

Auch erneuerbare Heizungstechnologien wurden vorgestellt. Außerdem gab es Energiespartipps, um den Stromverbrauch zu senken, sowie Informationen, um eigenen Strom zu erzeugen. Zudem stellte Theresa Weinsziehr das Solarportal Heidekreis vor.

Die Referentin gab Tipps, um Wasser zu sparen und Wasserressourcen zu schützen. Danach wurden die Landfrauen zum Einfluss der Ernährung auf den Klimawandel informiert.

Der Landfrauenverein

Rethem weist auf die nächste Veranstaltung hin, bei der noch einige Plätze frei sind. Bei der Tagestour per Bus am Donnerstag, 4. Mai, werden unter anderem die Gärtnerei Rühlemann in Horstedt sowie der Mega-Mitmach- und Erlebnispark am Hartmannshof besucht. Der Preis für Mitglieder beträgt 55 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro.

Anmeldungen nimmt Karin Zechner entgegen per Mail an zechner@elektro-feldmann.de.